

Unsere **GEMEINDE**

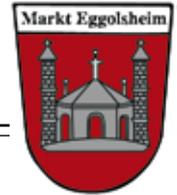
aktuell

Amtsblatt des Marktes Eggolsheim

für die Ortschaften, Bammersdorf, Drosendorf,
Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf, Kauernhofen, Neuses,
Rettern, Schirnaidel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen

Donnerstag, 07.11.2013

Nr. 19/13



Kirchweih in Eggolsheim mit neuem Höhepunkt: Erfolgreichste Zelt-Kärwa

Die Kärwa is kumma, die Kärwa is do – die Alten die brumma, die Junga sen froh – das alte Kirchweihlied hat noch nichts von seiner Aktualität verloren. Kirchweihbräuche werden gepflegt, können sich aber auch verändern.

In diesem Jahr hat erstmals das Bätzenaustanzen auf einer Bühne im Zelt stattgefunden, weil mehr Publikum etwas sehen können sollte. Bisher war der Brauch, das unter freiem Himmel zu veranstalten, seit einigen Jahren fand es im Zelt statt, aber nicht auf der Bühne und so konnten nur diejenigen Zuschauer, die im Gedränge vorne standen, die Tanzpaar beobachten.

Gewonnen hat in diesem Jahr das Paar Maïke Posselt und Matthias Roppel. Wie die Fotos zeigen, mangelt es in Eggolsheim nicht an Kirchweih-Nachwuchs: 18 Paare haben teilgenommen. Brautführer war Tobias Neubert, Bätzenführer Heinrich Eismann und als Bierfahrer fungierte Gottlieb Hofmann.

Organisiert hatte das Bätzenaustanzen Felix Hümmer.



Der Traditionsaufgabe Kärwabaam aufstell'n hatte sich in diesem Jahr Sebastian Schlund angenommen. Stolze 31 Meter hoch ist das Prachtstück. Er wurde von den Traktorfreunden Eggolsheim ins Dorf geholt, von Bürgermeister Claus Schwarzmann als Bierfahrer begleitet

und mit der Unterstützung von 40 Kärwasborschen und acht Biermadla an seinen Platz gebracht.

Im Zentrum des Marktes Eggolsheim zeigte sich das Kirchweihbild wie gewohnt: Zehn Buden – vom Schießstand bis zum Eine-Welt-Stand säumten die Hartmannstraße, unterbrochen und ergänzt durch neun Fahrgeschäfte. „Kütschlaform“ auf Einladung des Bürgermeisters stand am Montag wieder hoch im Kurs. Der letzte Tag der Kirchweih (Dienstag) ist schon seit vielen Jahren den Familien gewidmet und glänzt durch familienfreundliche Preise.

Die gesellige Seite der Kirchweih zeigte sich auch im großen Kirchweihzelt, das zeitweise wegen Überfüllung keine neuen Gäste mehr aufnehmen

Fortsetzung auf Seite 8

Wunderboora Woor – Kleinkunstabend in Eggolsheim

Auf Einladung des Bürgerbundes gastieren Johann Müller und Helmut Haberkamm – preisgekrönte fränkische Liedermacher, Gedichteschreiber und noch viel mehr – am Dienstag, 19.11. um 20.00 Uhr im „Schwarzen Kreuz“. (www.helmuthaberkamm.de; www.musikundmoebel.de)

Kartenvorverkauf bei JUBITAS & Die Post, Hauptstraße 15, Tel. 09545-50195 – Eintrittspreis 12.- Euro, für Schüler und Studenten 8.- Euro.

Fortsetzung auf Seite 11



**Hobby-Künstler-
Kunsthandwerker-Markt**

So. **10.11.**
10-17 Uhr

Forchheim
Jahn-Kulturhalle

0911 / 600 47 60 www.eventis-veranstaltungen.de



Adventsausstellung

Rosenrot
Floristik mit Herz

„Der Auftakt zur Weihnachtszeit“

Sa. 16. und So. 17. November 2013

**Mittelweg 1a (gegenüber Feuerwehr)
In Eggolsheim**

Sa. von ca. 10:00 - 17:00 Uhr
So. von ca. 12:00 - 17:00 Uhr

*ob Edel, Rustikal-Natürlich oder Peppig
Lassen Sie sich durch unsere
moderne Floristik
auf das kommende Fest einstimmen*

Öffnungszeiten: Mo.: 9:00 - 13:00 Uhr
Di.: - Fr.: 9:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr · Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr
Tel.: 0 95 45 / 44 10 31

Aus den Nachbargemeinden

Adventskonzert in Friesen

Am Freitag, 13. Dezember um 19 Uhr laden der Markt Hirschaid und die Haßfurter Stubenmusik in die kleine Dorfkirche „Maria vom Guten Rat“ nach Friesen ein. Mit Klängen von Harfe, Zither, Hackbrett, Kontrabass und vierstimmigem Gesang bieten die Musikanten eine besondere Gelegenheit, sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Traditionelle bayerische Volksmusik, sehnsuchtsvolle irische Weisen und schwedische Melodien, die die vier Musiker auf ihren Instrumenten gefühlvoll und abwechslungsreich interpretieren, stehen auf dem Programm. Seit fast 25 Jahren spielt die Haßfurter Stubenmusik zusammen. Es musizieren Judith Hutzel (Harfe, Flöte, Gesang), Ruth Hutzel (Geige, Hackbrett, Akkordeon, Gesang), Michael Weisel (Kontrabass, Gitarre, Gesang) und Jochen Hutzel (Zither, Querflöte, Mandoline, Gesang). Karten gibt es nur im Rathaus Hirschaid (Tel. 09543/8225-0), Infotheke.

Hobby- und Künstlermarkt in Rattelsdorf

Am 24. November findet der Hobby-, Künstler- und Ideenmarkt in Rattelsdorf statt. Über 90 Aussteller beteiligen sich an der Veranstaltung in und vor der Abtenberghalle. Außergewöhnliche Weihnachtsgeschenke, ideenreiche Advents- und Weihnachtsdekorationen, kunstvolle Gebrauchsgegenstände – die Angebotspalette ist groß. Der Markt dauert von 10 – 17 Uhr. In Verbindung mit einem Gewinnspiel werden alle Besucher aufgefordert, den schönsten Markt zu prämiieren. Die ersten 100 Besucher erwartet eine Überraschung am Eingang. Ausführliche Informationen: www.hobbyevent.de.

Praxis für Ergotherapie



Karin Harrer

staatl. anerkannte Ergotherapeutin

Behandlung von Kindern und Erwachsenen
nach ärztlicher Verordnung sowie auch für Selbstzahler

Hausbesuche

Kostenloses Beratungsgespräch

Behandlungstermine nach Vereinbarung

Hauptstraße 50 • 91330 Eggolsheim

Allgemeine Telefonnummer der Praxis: 09545 / 44 26 88

Meine persönliche Telefonnummer: 09545 / 30 99 079

Mobil erreichbar unter: 0151 / 67 600 900

**Reinigungskraft
gesucht!**

**wöchentlich
1 x 4 Stunden**

Tel.: 0172/8696264

Sitzungsdienst

26.11.2013

16.00 Uhr Bau-, Umwelt-, Energie-,
Landschafts- und Forstausschuss
19:00 Uhr Verwaltungs-, Familien-,
Jugend-, Senioren-, Bildungs- und Kul-
turausschuss (bei Bedarf)

**Einladung zu einer außerordentlichen
Bürgerversammlung in Weigelshofen
am 14. November 2013 um 19.30 Uhr
im Saal des Gasthauses Pfister**

In der Versammlung werden die Pla-
nungsgrundlagen zur Erneuerung der
Ortsdurchfahrt (Kreisstraße FO5) mit
Nebenflächen von den verantwortlichen
Planern vorgestellt. Die Vorschläge aus
der Bürgerschaft (vor allem der Anlieger)
werden diskutiert und aufgenommen.

Des Weiteren wird ein mögliches Kon-
zept für die Verlegung des Kohlbaches
vorgestellt. Auch dieses soll ausgiebig
diskutiert werden. Abschließend sollen
die Möglichkeiten der Dorferneuerung
aufgezeigt werden. Zu der außeror-
dentlichen Bürgerversammlung ergeht
herzliche Einladung an die gesamte
Dorfbevölkerung.

gez.

Claus Schwarzmann

1. Bürgermeister

Kathreinanz im Markt Eggolsheim

Der Markt Eggolsheim lädt alle seine Bür-
gerinnen und Bürger ab dem 60. Lebens-
jahr herzlich zum „Kathreinanz“ in den
Veranstaltungssaal der Eggerbach-Halle
ein. Am Samstag, 30. November wird ab
14.00 Uhr ein unterhaltsames Nachmit-
tagsprogramm geboten. Für Bewirtung
und Musik wird ebenfalls bestens gesorgt
sein.

Lassen Sie sich diesen bunten Nachmit-
tag auf keinen Fall entgehen und genie-
ßen Sie im Anschluss einen Bummel
über den Eggolsheimer Adventsmarkt.

Details zum Programm sowie die An- und
Abfahrtszeiten der bereitgestellten Busli-
nien werden in der nächsten Ausgabe der
Gemeindezeitung bekanntgegeben.

Eggolsheimer Adventsmarkt 2013

Abschlussgespräch- am 11.

November

Zum Abschlussgespräch für den Advents-
markt 2013 laden wir alle Mitwirkenden
(nur aus dem Gemeindebereich Eggols-
heim) ein. Treffpunkt ist der Sitzungssaal
im Gemeindezentrum/Rathaus um 18.00
Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

AUFRUF - Bitte melden!

Der Markt Eggolsheim veranstaltet am
17. Januar 2014 seinen gemeindlichen
Ehrungsabend. Bitte melden Sie uns
bis spätestens Mittwoch, 27. November
2013 Personen und Persönlichkeiten,
die besondere Leistungen im kulturel-
len, gesellschaftlichen oder sportlichen
Bereich erbracht haben (Aufstiegsmann-
schaften, besondere Schulabschlüsse, 25
oder 40 Jahre im Ehrenamt, etc.), damit
wir diese gebührend würdigen können.

Meldungen bitte an Petra Mackedanz;
Markt Eggolsheim; Hauptstraße 27,
91330 Eggolsheim; Telefon 09545 / 444-
120; E-Mail: mackedanz@eggolsheim.
de; Fax: 09545 / 444-6120

**Fälligkeit der Grund- und
Gewerbsteuer 4. Quartal 2013**

Die Grund- und Gewerbesteuer für das
4. Quartal 2013 ist am 15.11.2013 fällig.
Zahlungspflichtige werden aufgefordert,
die Steuern und Abgaben in den nächsten
Tagen bei der Marktkasse einzuzahlen
bzw. auf eines der Konten des Marktes
Eggolsheim zu überweisen, da sonst
nach Fälligkeit nach der Kostensatzung
vom 06. Dezember 1993 Mahngebüh-
ren erhoben werden bzw. nach § 240
AO 1977 Säumniszuschläge festgesetzt
werden müssen.

**Öffentliche Bekanntmachung:
Änderung des
Flächennutzungsplanes für drei
Teilbereiche in den Ortsteilen
Unterstürmig, Weigelshofen und
Schirnaidel**

Der Markt Eggolsheim leitet eine Ände-
rung des Flächennutzungsplans für drei
Teilbereiche in den Ortsteilen Unterstür-
mig, Weigelshofen und Schirnaidel nach
§ 6 BauGB ein.

Auf Grund der Ergebnisse der Beratung
in den öffentlichen Sitzungen des Bau-
ausschusses vom 22.10.2013 sowie des
Marktgemeinderates vom 05.11.2013
wurde beschlossen, für drei Teilbereiche
in den Ortsteilen Unterstürmig, Weigels-
hofen und Schirnaidel ein Änderungsver-

fahren des Flächennutzungsplans nach §
6 BauGB einzuleiten.

Es handelt sich um folgende Gebiete:

1. Teiländerung Unterstürmig:
Die betreffenden Flächen sind im
bestehenden Flächennutzungs- und
Landschaftsplan als Ackerflächen und
Grünland dargestellt. Diese sollen im
Zuge des Änderungsverfahrens als Wohn-
bauflächen zur Realisierung von drei
Wohngebäuden ausgewiesen werden.

Das Gebiet ist wie folgt umgrenzt:
Norden: Fl.Nr. 272 Teilfläche; Osten:
bestehende Bebauung: Fl.Nrn. 272/3,
274; Süden: Fl.Nr. 275;

Westen: Fl.Nrn. 323, 272 Teilfläche.
Folgende Grundstücke der Gemarkung
Unterstürmig liegen innerhalb des Gel-
tungsbereiches: Fl.Nrn. teilweise: 273;
272; Fl.Nrn.: 274/1; 274/2.

2. Teiländerung Weigelshofen:

Die betreffende Fläche ist im bestehen-
den Flächennutzungs- und Landschafts-
plan als Ackerfläche dargestellt. Diese
soll im Zuge des Änderungsverfahrens
als Wohnbaufläche ausgewiesen werden.

Das Gebiet ist wie folgt umgrenzt:
Nordosten: Fl.Nr. 267 Teilfläche; Osten:
Feldweg: Fl.Nr. 271; Westen: Fl.Nr. 267
Teilfläche; Südwesten: bestehende Straße
„Mühlwiesenweg“, Fl.Nr. 278.

Folgendes Grundstück der Gemarkung
Weigelshofen liegt innerhalb des Gel-
tungsbereiches: Fl.Nr. teilweise: 267.

3. Teiländerung Schirnaidel:

Die betreffende Fläche ist im bestehen-
den Flächennutzungs- und Landschafts-
plan als Grünland mit Obstbaumbestand
dargestellt. Das Grundstück soll im Zuge
des Änderungsverfahrens als Mischge-
biet ausgewiesen werden.

Das Gebiet ist wie folgt umgrenzt:
Norden: bestehende Bebauung Fl.Nr.
5742; Osten: Fl.Nr. 5744; Süden: Fl.Nr.
5741 Teilfläche; Westen: bestehende
Gemeindeverbindungsstraße Fl.Nr. 487.
Folgendes Grundstück der Gemarkung
Eggolsheim liegt innerhalb des Geltungs-
bereiches: Fl.Nr. teilweise: 5741.

Mit der Erstellung der Flächennutzungs-
plan-Änderung wurde das Planungsbüro
Sauer&Harrer, Eggolsheim beauftragt.
Mit der Änderung des Flächennutzungs-
planes sollen die planungsrechtlichen
Voraussetzungen für die Bebauung der
Gebiete mit Wohngebäuden geschaffen
werden. Die Gebiete werden als Wohn-
gebiet (W) festgesetzt.

Vorgezogene Bürgerbeteiligung

Zur Darstellung der allgemeinen Ziele u. Zwecke der Planung wurden bereits Besprechungen mit den unmittelbar betroffenen Grundstückseigentümern durchgeführt.

Weitere Gelegenheit zur Einsichtnahme und zu Äußerungen sowie zur Erörterung der Planung besteht in der Zeit vom 15.11.2013 bis 29.11.2013 im Rathaus Eggolsheim, Bauamt während der allgemeinen Dienststunden. Während der genannten Frist kann jedermann die Pläne mit den erforderlichen Anlagen einsehen und Bedenken und Anregungen dazu schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Eggolsheim, 5.11.2013

Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung:
Änderung des Bebauungsplanes
mit integriertem Grünordnungsplan
Neuses, Lindner-Schottwiesen**

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat am 30.9.2013 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den bestehenden Bebauungsplan, „Lindner-Schottwiesen“ in einem kleinen Teilbereich zu ändern. Für den Planbereich ist das Plankonzept des Ingenieurbüro Sauer&Harrer vom 30.9.2013 maßgebend.

Das Änderungsgebiet betrifft das Anwesen „Am Bach 6“.

Folgende Grundstücke der Gemarkung Neuses an der Regnitz liegen innerhalb des Geltungsbereiches: Fl.Nrn. 58, 58/3, 58/5, 83/8, 83/9, 59/7, 59/11, Gemarkung Neuses an der Regnitz.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung des Grundstückes mit einem Doppelhaus oder zwei kleinen Einzelhäusern geschaffen werden. Das Gebiet ist bereits als allgemeines Wohngebiet (WA) festgesetzt. Mit der Ausarbeitung des Änderungsplanes wurde das Ingenieurbüro, Sauer & Harrer, Eggolsheim beauftragt.

Bürgerbeteiligung

Zur Darstellung der Planung wurden bereits Besprechungen mit den unmittelbar betroffenen Grundstückseigentümern durchgeführt.

Weitere Gelegenheit zur Einsichtnahme und zu Äußerungen sowie zur Erörterung der Planung besteht in der Zeit

vom 15.11.2013 bis 29.11.2013 im Rathaus Eggolsheim, Bauamt während der üblichen Dienststunden. Während der genannten Frist kann jedermann den Planentwurf mit den erforderlichen Anlagen einsehen und Bedenken und Anregungen dazu schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Eggolsheim, 5.11.2013

Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister

**Aufteilung und Vergabe der
Rechtlerente im Rechtlerwald
Kauernhofen**

Am Samstag, 23. November 2013 erfolgt die Aufteilung und die Verlosung der Holzente im Rechtlerwald Kauernhofen. Die Teilnahme von jeweils einem Rechtlervertreter pro Hufe ist dringend erforderlich. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr an der Kirche in Kauernhofen.

**Brennholzvergabe an Selbstwerber im
Gemeindewald**

Am Samstag, 23. November besteht für Selbstwerber die Möglichkeit zum Eigenbedarf Brennholz aus dem Gemeindewald zu erwerben. Die Versteigerung von Buchen und Laubholzente beginnt um 12.00 Uhr. Treffpunkt ist an der Kirche in Kauernhofen.

**Hinweise zur Durchführung von
Forstarbeiten**

Bei der Durchführung von Arbeiten im Wald sind zwingend die geltenden

Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und anzuwenden. Die Teilnahme an einem Motorsägenkurs ist Voraussetzung.

Ludwig Saffer, Tel. 09545/50251

Bergteilvergabe Drosendorf

Am Samstag, 30. November findet um 13 Uhr die Bergteilvergabe Drosendorf statt. Treffpunkt ist die Vergabestelle.

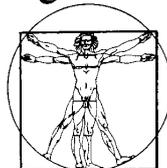
**Abfallwirtschaft Landkreis:
Leerungsrhythmus der Biotonnen bis
Ende Februar 2014**

Im Landkreis Forchheim werden ab Dezember die Biotonnen wieder alle zwei Wochen geleert. In einigen Ortsteilen der Stadt Ebermannstadt, des Marktes Eggolsheim und des Marktes Wiesental ändert sich dabei auch wieder der Wochentag für die Bioabfuhr. Ab März 2014 gibt es wieder die wöchentliche Leerung der Biotonne. Die Abfuhrtermine sind im Abfallkalender nachzulesen oder auf der Landkreisseite www.landkreis-forchheim.de - Bürgerservice - Abfallwirtschaft.

Fundsachen:

- blaue Handytasche (Schulbus)
- Rad, silber (Sportplatz Eggolsheim)
- Schlüsselbund mit Autoschlüssel (Jubitas / Post)
- Schlüsselbund mit grünem Mäppchen (Kulturscheune)
- Armbanduhr mit rosa Ziffernblatt (Flurbereinigungsweg)

**Krankengymnastik/Massage
Jürgen Knorr**



Hartmannstraße 39
91330 Eggolsheim
Tel 09545/70701

Massagen

- manipulativ nach Therre
- Sportmassagen
- Lymphdrainage/KPE**
- Naturmoor**

Krankengymnastik

- nach Dorn/Preuss
- neurophysiologisch

Krankengymnastik an Geräten

- zum Muskelaufbau/Reha stehen Ihnen 15 verschiedene Rehageräte zur Verfügung

Extensionen**Hausbesuche****Naturlehm (kalt o. warm)****Elektrotherapie****Ultraschall****Natureisanwendung (-20°C)**

Informationen zu den Kommunalwahlen am 16. März 2014

Politische Parteien und Wählergruppen, die für die Kommunalwahl Wahlvorschläge einreichen möchten, bekommen nachstehend eine Übersicht über notwendige Details. Die Orientierung hilft, Rückfragen und Probleme zu vermeiden.

„Startschuss“ für das amtliche Wahlverfahren ist der Erlass der Wahlbekanntmachung durch den Wahlleiter. Dies wird Anfang Dezember 2013 sein. Wahlvorschläge können erst dann beim Wahlleiter des Marktes Eggolsheim eingereicht werden. Vorher eingereichte Wahlvorschläge werden zurückgewiesen. Spätester Zeitpunkt zur Einreichung ist der 23.1.2014.

Was ist für den Wahlvorschlag notwendig: Kennwort

- Das Kennwort muss mit dem Namen des Wahlvorschlagsträgers (Lang- oder Kurzform) übereinstimmen.

Beim Fehlen des Kennworts gilt der Name als Kennwort; unzulässige Zusätze sind ungültig und werden gestrichen.

Zusätze wären nur zulässig, wenn sie zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich sind, insbesondere bei Namensgleichheit.

Ein gemeinsamer Wahlvorschlag kann nur wirksam aufgestellt werden, wenn die daran beteiligten Wahlvorschlagsträger bereits vor der Versammlung bestanden und ihre Anhänger ordnungsgemäß geladen haben. Eine „Spontangründung“ in der Versammlung genügt also nicht.

Wahlvorschlagsträger

Träger eines Wahlvorschlags kann nur eine Partei oder Wählergruppe sein. Wer berechtigt ist, für einen Wahlvorschlagsträger einen Wahlvorschlag aufzustellen und einzureichen, ergibt sich aus den internen Regelungen (z. B. Partei- oder Vereinssatzung).

Privilegierte Wahlvorschlagsträger

Die Berechtigung, mit einem Wahlvorschlag an den Kommunalwahlen teilzunehmen, haben ohne zusätzliche Voraussetzungen (d. h. ohne Unterstützungsliste)

- diejenigen Wahlvorschlagsträger, die erfolgreich an der letzten Landtags-/ Bundestags- oder Europawahl in Bayern teilgenommen haben,

- im Umkehrschluss „alte“ Wahlvorschlagsträger, d. h. Parteien oder Wählergruppen, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags im Gemeinderat vertreten waren.

- Gemeinsame Wahlvorschläge sind privilegiert, wenn

sie in der gleichen Zusammensetzung bereits im Gemeinderat aufgrund eines gemeinsamen Wahlvorschlags ununterbrochen bis zum 90. Tag (16.12.2013) vertreten waren oder

einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger zu den privilegierten Parteiensparteien gehört oder selbst „alter“ Wahlvorschlagsträger ist.

Hinweis: - Auf Namensidentität kommt es nicht an; entscheidend ist vielmehr die Organisationsform. War eine als Verein organisierte Wählergruppe bereits 2008 als organisierte Wählergruppe aufgetreten, so gelten die Grundsätze des bürgerlichen Rechts (Vereinsatzung, Vereinsvorstand, Eintragung ins Vereinsregister, Namensänderung durch Beschluss der Mitgliederversammlung usw.); jedoch muss der Organisationsnachweis zwingend bereits bei Einreichung des Wahlvorschlags erbracht werden.

Kein unzulässiges Mehrfachauftreten

Jeder Wahlvorschlagsträger darf für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Kriterien für ein unzulässiges Mehrfachauftreten sind entsprechend den Vorgaben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs abschließend im Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) geregelt.

Unterstützungslisten für neue Wahlvorschlagsträger

Neue Wahlvorschlagsträger müssen durch zusätzliche Unterstützungsunterschriften den Nachweis ihrer Ernsthaftigkeit erbringen. Die Unterstützungslisten werden vom Wahlleiter für jeden Wahlvorschlag bei der Gemeinde aufgelegt, vom Tag nach der Einreichung des Wahlvorschlags bis zum 3. Februar 2014, 12 Uhr (keine vorzeitige Schließung der Listen!). Erforderlich sind 120 Unterstützungsunterschriften. Unzulässige Beeinflussungen werden nicht zugelassen.

Zur Unterstützung berechtigt sind nur Personen, die für diese Wahl wahlberechtigt sind, keine Bewerber oder Ersatzleute für diese Wahl sind, keine Unterzeichner eines Wahlvorschlags für diese Wahl sind und keine andere Unterstützungsliste für

diese Wahl unterschrieben haben. Die Eintragung in diese Unterstützungslisten ist mindestens während der allgemeinen Dienststunden möglich. Die genauen Zeiten sind der Bekanntmachung zu entnehmen.

Unterzeichnung des Wahlvorschlags

Jeder Wahlvorschlag benötigt als „Mindestunterstützung“ zehn gültige Unterschriften. Die Unterzeichner müssen am 3. Februar 2014 wahlberechtigt sein. Die Unterschrift muss persönlich (eigenhändig) auf dem Wahlvorschlag erfolgen. -Ausgeschlossen sind (nur) alle Bewerber und Ersatzleute für dieselbe Wahl. Mehrfachunterzeichnung für dieselbe Wahl ist unzulässig.

Bewerber

Wählbarkeit zum Gemeinderat. Dazu ist erforderlich, dass am Wahltag vorliegt:

- Unionsbürgerschaft
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- mindestens dreimonatige Meldung in der Gemeinde mit einer Wohnung (Nebenwohnung genügt);

Weitere Angaben:

Familienname; Vorname (= Rufname, gebräuchliche Abkürzungen oder „Verformungen“ sind zulässig); akademische Grade (im Zweifel werde Nachweise –Diplomurkunde- angefordert); Beruf oder Stand. Nur eine Angabe ist zulässig, und zwar grundsätzlich des tatsächlich ausgeübten, ausnahmsweise des zuletzt ausgeübten Berufs. Hausfrau oder Hausmann sind zulässige Berufsangaben. Funktions- und Amtsbezeichnungen sind ebenso wie sonstige Präzisierungen zulässig, auch wenn sie werbenden Charakter haben; bei Beamten oder Richtern im Ruhestand kann der Zusatz „a. D.“ oder „i. R.“ verwendet werden). Kommunale Ehrenämter und Verfassungämter, soweit sie im Stimmzettel erscheinen sollen sind ebenfalls zulässig, allerdings keine „abgeleiteten“ Ehrenämter neben dem „Grundamt“, so z. B. Ausschussmitglied nicht neben Gemeinderatsmitglied, anders dagegen beim Verbandsrat, beim Ortssprecher, Feldgeschworenen, Kreisheimatpfleger oder Feuerwehrkommandanten. Die Anschrift (mit Gemeindeteilsname, falls er im Stimmzettel erscheinen soll) und die Zustimmungserklärung des Bewerbers, Erklärung über die Bewerbung in nur einem Wahlkreis und Erklärung über die Wählbarkeit gehören ebenfalls zu den geforderten Angaben. Dazu kommt die Bescheinigung der Gemeinde über

die Wählbarkeit und die Bescheinigung der Hauptwohnsitzgemeinde, dass der Bewerber nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist, bei „auswärtigen“ Bewerbern.

Höchstzahl, Reihenfolge und Mehrfachauführung der Bewerber bei Gemeinderatswahlen
Die Höchstzahl beträgt 20 Bewerber

Zu beachten ist:

Unvollständige Wahlvorschläge können nach Ablauf der Einreichungsfrist nicht mehr ergänzt werden.

Die Reihenfolge muss von der Aufstellungsversammlung unter Beachtung etwaiger Mehrfachauführungen in geheimer Abstimmung festgelegt werden; eine spätere Änderung ist nur durch erneuten Beschluss der Versammlung möglich (kein zulässiger „Platztausch“ zwischen Bewerbern!).

Eine Mehrfachauführung von Bewerbern muss ebenfalls geheim beschlossen und im Wahlvorschlag eindeutig angegeben werden.

Die Wahlorgane haben grundsätzlich nur die Einhaltung des staatlichen Wahlrechts sicherzustellen. Rein interne Vorschriften der Wahlvorschlagsträger werden - mit Ausnahme der Bestimmungen über die Beschlussfähigkeit - nicht vom Wahlleiter geprüft.

Teilnahmeberechtigung

An der Aufstellung der Bewerber dürfen nur Anhänger des Wahlvorschlagsträgers teilnehmen, die

im Zeitpunkt der Versammlung im Wahlkreis wahlberechtigt sind (also keine Auswärtigen, keine Minderjährigen). Der Begriff des „Anhängers“ kann von dem Wahlvorschlagsträger intern festgelegt werden (z. B. Beschränkung auf die Mitglieder). Dies muss aber bereits vor der Versammlung im Zeitpunkt der Ladung feststehen; eine spätere Erweiterung oder Beschränkung ist unzulässig. Die Teilnahmeberechtigung wird vom Wahlleiter anhand der vorgeschriebenen Anwesenheitsliste geprüft.

Einberufung der Versammlung

Die Versammlung muss ausdrücklich zum Zwecke der Bewerberaufstellung für eine bestimmte Wahl einberufen werden. Die Ladung muss geeignet sein, alle Teilnahmeberechtigten zu unterrichten. Bei Beschränkung auf die Mitglieder kann daher einzeln geladen werden, ansonsten nur öffentlich (z. B. über die Presse oder

durch Aushang). Wahlrechtlich genügt eine Mindestfrist von drei Tagen, Form und Frist der Ladung können die Wahlvorschlagsträger intern selbst festlegen.

Einhaltung der demokratischen Mindestvoraussetzungen

Zu den demokratischen Mindestvoraussetzungen gehören

- eine freie, gleiche und geheime Abstimmung (Wahlkabinen sind nicht erforderlich),

- das Wahlvorschlagsrecht für jede teilnahmeberechtigte Person, Probleme können sich hier vor allem bei der Blockwahl ergeben,

- die Möglichkeit der Bewerber, sich und ihr Programm in angemessener Zeit vorzustellen,

- das Mehrheitsprinzip (relative Mehrheit genügt, die Einzelheiten der Aufstellung haben die Wahlvorschlagsträger selbst festzulegen).

Ersatzbewerber

Ersatzbewerber können nur noch in einer (notfalls ergänzenden) Aufstellungsversammlung - in gleicher Weise wie die Bewerber selbst - aufgestellt werden. Wenn Ersatzbewerber aufgestellt werden, muss auch festgelegt werden, wie sie nachrücken sollen. Für die Ersatzbewerber sind im Wahlvorschlag die gleichen Angaben erforderlich wie für Bewerber. Anstelle von Ersatzbewerbern kann die Aufstellungsversammlung auch beschließen, bestimmte Bewerber (von oben nach unten) nachträglich entsprechend mehrfach aufzuführen, falls einzelne Bewerber ausscheiden.

Niederschrift und Anwesenheitsliste

Die Niederschrift muss vom Versammlungsleiter und mindestens zwei wahlberechtigten Versammlungsteilnehmern unterschrieben sein. Jeder Wahlberechtigte darf nur eine Niederschrift für dieselbe Wahl unterzeichnen. Auch Bewerber sind unterschreibungsberechtigt. Ein Beauftragter ist zu benennen.

Entscheidung über Listenverbindungen

Listenverbindungen kommen nur bei der Gemeinderatswahl in Betracht. Sie sind von den gemeinsamen Wahlvorschlägen zu unterscheiden. Listenverbindungen müssen von den Ausstellungsversammlungen in geheimer Abstimmung beschlossen werden. Jeder Wahlvorschlagsträger darf für dieselbe Wahl nur eine Listenverbindung ein-

hen, an der aber mehrere Listen beteiligt sein können. Listenverbindungen können bis zum 3. Februar 2014, 18 Uhr, dem Wahlleiter durch den Beauftragten des Wahlvorschlags mitgeteilt werden.

Eggolsheim, 4.11.2013
 Marktgemeinde
 -Wahlamt-

Zur Verstärkung unseres Teams
 suchen wir ab sofort
 oder zum 01.12.13
flexible Küchenhilfe (m/w)
oder Koch/Köchin
 Arbeitszeit: Freitag bis Sonntag

Gaststätte "Zur blauen Maus"
 Bamberger Straße 2
 91330 Eggolsheim
 Tel. 01 71 / 4 76 41 41




MARKTBÜCHEREI ST. MARTIN
 EGGOLSHEIM - AM GEMEINDEZENTRUM

Öffnungszeiten der Eggolsheimer Bücherei:
 Sonntags von 10:00 - 12:00 Uhr
 Montags von 16:00 - 17:30 Uhr
 Dienstags von 9:30 - 10:30 Uhr
 Donnerstags von 17:30 - 19:00 Uhr

Bücherei-Telefonnummer
 (während der Öffnungszeiten):
 09545/444-350
 Medienkatalog Online:
<http://www.eggolsheim.de/bildung-erziehung/buecherei-stmartin>

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

die Heimatprimiz des Jungpriesters Dominik Urban war ein eindrucksvolles Erlebnis für alle Beteiligten und natürlich vor allem für ihn selbst. Ich gratuliere ihm auch auf diesem Wege nochmals ganz herzlich zur Priesterweihe und verbinde damit die besten Wünsche für die Zukunft.

Seit fast 10 Jahren gibt es auf Ebene der Vereinten Nationen die Auszeichnung für Städte und Gemeinden, die sich besonders um die Bildung für nachhaltige Entwicklung kümmern.

Was ist Bildung für nachhaltige Entwicklung und wie wurde diese im Markt Eggolsheim bereits umgesetzt? Bildung für nachhaltige Entwicklung will allen Menschen ermöglichen, die Werte, Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben, die für eine zukunftsfähige Gestaltung des eigenen Lebens und der Gesellschaft notwendig sind. Sie versetzt Menschen in die Lage, Entscheidungen für die Zukunft zu treffen und dabei abzuschätzen, wie sich das eigene Handeln auf künftige Generationen auswirkt. Konkret ist folgendes schon passiert:

Erzieherinnen unserer Kindertageseinrichtungen haben an den mehrtägigen Weiterbildungsveranstaltungen des Projektes „Leuchtpol - Energie und Umwelt neu erleben“ teilgenommen. Bei der Einführung des Gebundenen Ganztages im Schuljahr 2009/2010 wurde Umweltbildung in Zusammenarbeit mit der Umweltstation Lias-Grube mit insgesamt zwei Wochenstunden im Lehrplan jeder gebundenen Ganztagesklasse verankert, zusätzlich wird in der Nachmittagsbetreuung eine Natur-AG angeboten. Dass die Umweltbildung in der Schule über die gebundenen Ganztagesklassen hinaus Früchte trägt und Engagement fördert, zeigen mehrere Projekte sowie der im Jahr 2011 erhaltene Naturschutzpreis und die 2013 erhaltene Auszeichnung als Umweltschule in Bayern.

In Zusammenarbeit mit der Umweltstation Lias-Grube, der Landwirkstatt und dem Betreuungsteam der AWO Forchheim (externer Träger der Nachmittagsbetreuung und des offenen Ganztages an der Grund- und Mittelschule) werden Themen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung sowohl in das Ferienprogramm als auch in die Ferienbetreuung des Marktes Eggolsheim seit mehreren Jahren integriert.

Seminare und Vorträge zu entsprechenden Themen werden regelmäßig von der Umweltstation Lias-Grube angeboten. Aufklärungsveranstaltungen über Neuentwicklungen im Markt Eggolsheim erfolgen über Bürgerversammlungen durch den Markt selbst.

Im Bereich der E-Mobilität geht der Markt Eggolsheim bereits mit einem eigenen Fahrzeug für seine Mitarbeiter mit gutem Beispiel voran und stellt E-Bikes für seine Bürger und Touristen zur Verfügung.

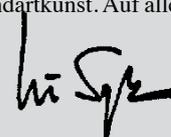
Ein weiteres zukunftsweisendes Konzept und landesweites Musterprojekt ist das im Hauptort des Marktes bereits vorhandene Nahwärme-Netz, bestehend aus eigener Hackschnitzelheizung und mit Einspeisung der Abwärme einer Biogasanlage.

Im Bereich der energetischen Sanierung will der Markt ebenso zukunftsweisend sein und seine eigenen Häuser Stück für Stück sanieren. Mit der vollständigen Sanierung der Grund- und Mittelschule und weiterer kommunaler Gebäude wurden wichtige Schritte getan.

Wir haben uns für die Erlangung des Titels „Kommune für - Gemeinde der Weltdekade -Bildung für nachhaltige Entwicklung“ beworben. Und tatsächlich am 25. November erhält der Markt Eggolsheim in Frankfurt am Main die entsprechende Urkunde im Rahmen einer Auszeichnungsveranstaltung auf Einladung des hessischen Ministerpräsidenten. Um sich die Dimension dieser Auszeichnung vor Augen zu führen darf ich die in den letzten 10 Jahren ausgezeichneten Städte und Gemeinden anführen: Aalen, Alheim, Bad Honnef, Bonn, Dinslaken, Dresden, Dornstadt, Erfurt, Frankfurt/Main, Freiburg im Breisgau, Gelsenkirchen, Hamburg, Heidelberg, Hellenthal, Minden, München, Neumarkt i.d. Opf., Osnabrück. Neu hinzu kommt jetzt nur noch der Markt Eggolsheim, die Gemeinde Hetlingen (in Schleswig-Holstein) und die Stadt Solingen. Die symbolische Anerkennung ist verbunden mit einer Urkunde, einer Fahne und dem Recht, das offizielle Dekadelogo im Zusammenhang mit den nachhaltigen Bildungsprojekten der Gemeinde Markt Eggolsheim zu nutzen. Die Auszeichnung hat nationale und internationale Dimension.

Abschließend weise ich Sie hin auf die letzten Vorstellungen der Theatergruppe Eggolsheim am Freitag, Samstag und Sonntag 8./9. und 10. November in der Kulturscheune, Beginn um 19.30 Uhr und auf die Lesung von Nora Gomringer im Tanzsaal am Sonntag, 10. November, Beginn um 19.30 Uhr. Und schließlich veranstaltet der Bürgerbund am Dienstag 19. November, um 20.00 Uhr im Saal Schwarzes Kreuz seinen Kleinkunstabend mit anspruchsvoller Mundartkunst. Auf alle Veranstaltungen wird auch auf gesonderter Stelle hingewiesen.

Herzlich
Ihr und Euer



Claus Schwarzmann,
1. Bürgermeister

PS: Glückwunsch und Kompliment den vielen jungen Leuten zur überaus gelungenen Kerwa in Eggolsheim!

Fortsetzung von Seite 1:

konnte. Die Verantwortlichen für das Zelt – Gottlieb Hofmann, Jonas Roppelt, Julian Roppelt, Sebastian Eismann und an der Spitze Max Hofmann hatten gute Arbeit geleistet. Am Freitag spielte Audiocrime und lockte ca. 800 Besucher an. Am Samstag steigerte sich die Zahl der Besucher auf 1.500 – stellenweise wurde Einlassstopp verhängt. Aber nicht nur die disconfreudige Jugend drängte – auch am Sonntag wurden Mittagstisch und Kaffee und Kuchen restlos verkauft. Die Leutenbacher Musikanten wurden am Abend mit großer Begeisterung von Jung und Alt aufgenommen. Am Montag gab es Musik mit Harry und Sonja zum Kirchweihausklang. Erstmals hatte der Faulenzer einen Kartenvorverkauf angeboten, der mit ca. 100 Karten für Freitag und 300 Karten für Samstag angenommen worden ist.

Das Zelt stammte von der Firma Schwank aus Schlammersdorf und hatte die respektable Größe von 40 x 20 Meter. „Es war an allen Tagen immer mehr als gut besucht. Das war die erfolgreichste Zeltkärwa bisher.“ Mit diesen guten Erfahrungen darf man sich schon heute auf die nächste Kärwa freuen.

Daniel Jere hat zusammen mit Felix Hümmer im Festausschuss des Faulenzers mitgearbeitet. Dieser Ausschuss hat über viele Woche regelmäßig vorbereitet – unterstützt von zwei Vorsitzenden-Generationen. Auch Matthias Gößwein hat mitgeholfen. Die Unterstützer stehen hier stellvertretend für die lange Liste die notwendig wäre, um alle Fleißigen Helfer aufzuzählen.

sf



Fortsetzung von Seite 1:

Wunderboora Woor - Kleinkunstabend in Eggolsheim

Anspruchsvolle Mundartkunst vom Feinsten

Helmut Haberkamm und Johann Müller sind schon seit Jahren mit großem Erfolg in der fränkischen Region zu sehen und zu hören. „Foddieberm großn Wasser“ heißt ihre vielgelobte gemeinsame CD mit poetischen Songübertragungen. Zusammen präsentieren sie in Eggolsheim sowohl eigene „Dexde“ und Lieder, als auch Übertragungen berühmter Songs, die Helmut Haberkamm aus dem Englischen ins Frängische übertragen hat. Diese sind ganz neu und doch vertraut in unsere Heimat eingepflanzt, so dass sie vollkommen frängisch daherkommen, wenn sie von Johann Müller „audendisch bis undä die Haud“ vorgetragen werden. Dieser Abend bietet fränkische Lieder und Texte voller Tiefe und Gefühl, voller Sprachwitz und Ironie.



Helmut Haberkamm, der bekannte, preisgekrönte Mundartdichter aus Dachsbach im Aischgrund (Frankenwürfel 2008), hat zahlreiche Gedichtbände verfasst („Frankn lichts nedd am Meer“, „Uns schiggd der Himml“, „Gidderbarri“) und Theaterstücke geschrieben („No Woman, No Cry - Ka Weiber, ka Gschrei“, „Die Fichtn im Weiher“).

Johann Müller, der Schreinermeister und Liedermacher aus Burghaslach im Steigerwald, zählt mit seinen „zärtlich-sägerauhen“ fränkischen Mundartsongs („Zwaa Händ“, „Wunderboora Dooch“) schon seit Jahren zu den Besten, die es in dieser Hinsicht in Franken gibt. Er hat schon 2007 mit seinem Soloprogramm in Eggolsheim begeistert.

Weitere Infos: www.helmuthaberkamm.de, www.musikundmoebel.de

**Herzliche
Einladung**



**zum Adventskaffee
bei Lebkuchen, Kaffee und Sekt
am 21. und 22.11.2013
von 9 – 19 Uhr**



10% auf ALLES (ohne Sonderangebote)

**Geschenkideen - Produktneuheiten – Gewinnspiel -
Visagistin, Farb- und Stilberaterin Petra Meier
schminkt Sie am Freitag (bitte Termin vereinbaren)-
ein Dankeschön für jeden Gast**

**Kosmetikstudio
Kirchner**

Schustermarkter 9
91330 Eggolsheim/Kauernhofen
09545/5207

Aus Schule und Kindergärten

Kindergarten Kauernhofen Jubiläumsauftritt: Martinszug

Der Kindergarten Kauernhofen feiert sein 40jähriges Bestehen mit mehreren Höhepunkten im Kindergartenjahr 2013/2014. Den Anfang macht der Martinszug, zu dem am Sonntag, 10. November herzliche Einladung ergeht. Er beginnt um 16.30 Uhr im Kindergartenhof. Von dort soll der Zug durch Kauernhofen ziehen und das ist die Zeit, um die Laternenlieder zu singen. Anschließend klingt der Abend am Martinsfeuer im Kindergartenhof aus. Glühwein, Kinderpunsch, Gulaschtopf, Martinsbrezen, frische Waffeln und selbstgebackene Lebkuchen und Plätzchen werden angeboten. Bei schlechtem Wetter findet die Martinsfeier im Saal des Gasthauses Eismann statt.

Kath. Kindertagesstätte St. Martin Martinsumzug

Am Sonntag 10. November findet der traditionelle Martinsumzug vom Kindergarten St. Martin, Eggolsheim statt. Beginn ist um 17 Uhr am Kindergarten mit der Segnung der Laternen am

Martinsfeuer. Anschließend geht der Laternenzug zur Pfarrkirche. Nach dem Martinsspiel bietet der Elternbeirat vom Sankt Martin Kindergarten, Lebkuchen, Glühwein und heiße Würstchen zum Verkauf an. Bitte Tassen mitbringen. Der Erlös ist für die „Arche Christopherus“ in Hirschaid bestimmt. Hier leben Kinder, die seit ihrer Geburt schwerstbehindert sind. Sylvia Huberth, KiTa Leitung

ZAHLENWERK⁺
Buchhaltungs- und Büroservice

ZAHLENDREHER
Adel

Helga Messingschlager
Dipl. Betriebswirtin (FH)
Gartenstraße 4 · 91352 Trailsdorf
Telefon 09545 - 4410658
hmessingschlager@t-online.de

Metallbau Paptistella GmbH & Co.KG

Kleinbuchfeld 13a Werkstatt: 0 95 43 / 4 02 09 · Fax 0 95 43 / 36 63
96114 Hirschaid www.metallbau-paptistella.de
 E-Mail: info@metallbau-paptistella.de

Stahltreppen und Stahlbalkone Treppen und Balkongeländer

Garagentor Verkauf u. Montage
Schmiedekunst
Edelstahlverarbeitung
Türen, Tore, Zäune,
Fenstergitter

Blechverarbeitung
Abkantungen bis 6 m
Bauspenglerei
Aluminium Haustüren
Stahltüren – Feuerschutztüren

kompetent und zuverlässig seit 30 Jahren

Kulturportal Bayern bietet landesweit Informationen

Das Kulturportal Bayern - eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst (www.kulturportal-bayern.de) bietet landesweite Informationen zu Inhalten und Terminen von Kulturveranstaltungen. Theater, Musik, Ausstellungen, Film, Museum, Denkmal, Tradition und Literatur lauten die Rubriken des Internetauftrittes.

Vorlesetag am 15. November

Am 15. November engagieren sich beim „10. bundesweiten Vorlesetag“ Vorleserinnen und Vorleser, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur, Medien und Sport. Die Internetseite www.vorlese-tag.de beinhaltet Informationen zu Vorleseveranstaltungen in Bayerns Städten und Gemeinden.

Blumen
Kupfer

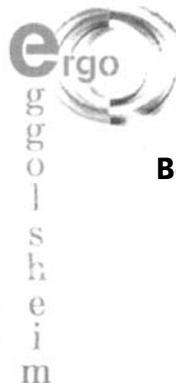
am **24.11.2013**

von **11.00 – 16.00 Uhr**

Adventsausstellung

Die Farben, der Glanz, der Duft
von Weihnachten,
stilvoll gestaltet für Ihr Daheim

Blumen Kupfer St. Martin Str. 14
Eggolsheim



Praxis für Ergotherapie

Adele Schindler

Staatlich anerkannte Ergotherapeutin

Behandlung von Kindern und Erwachsenen

Auch Hausbesuche
Kostenlose Beratung
Termine nach Vereinbarung

Hauptstraße 50 91330 Eggolsheim

NEUE Tel. - Nr.: 09545 - 29 39 058

Mobil: 0163 - 604 86 00

**Informationsangebot:
Nachhaltige
Altbausanierung**



Am Mittwoch, 6. November um 19.30 Uhr informiert die Baubiologin IBN Astrid Schneider über das Thema Nachhaltige Altbausanierung und beantwortet anschließend Fragen.

Die Sanierung von Altbauten ist eine schwierige Aufgabe. Vieles ist zu bedenken, gerade bei einer energetischen Sanierung. Oft entstehen ungeahnte Schäden wie versteckte Schimmelbildung in den Ecken, die dem Bauwerk und auch seinen Bewohnern sehr schaden können. Eine Sanierung nach der Sanierung ist nötig. Dies kann im Vorfeld durch eine vernünftige Planung vermieden werden. Die Fachsprechstunde gibt Hilfestellungen für erfolgreiches Sanieren.

Die Teilnahme an der Veranstaltung im Seminarraum der Umweltstation Lias-Grube ist kostenlos. Eine kleine Spende wird gerne angenommen. Telefonische Anmeldung: 09545 950399 oder per Mail unter info@umweltstation-liasgrube.de - weitere Themen und Termine unter www.umweltstation-liasgrube.de

Termine der Umweltstation Lias-Grube im November

Donnerstag, 7.11.

14 – 16 Uhr Klimazwerg: Eisbär in Not – Klima schützen - Was hat der Eisbär mit dem Klima zu tun? Was ist Klima eigentlich? Wir gehen heute auf eine Weltreise und überlegen, wie wir den Eisbären helfen können. Für Kinder ab 3 Jahren und eine kostenpflichtige Begleitperson

Mittwoch/Donnerstag, 13./14. November

Fachfortbildung „Kita Klimaplus – Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindertagesstätten - Die Kindertagesstätte als Lern-, Erfahrungs- und Gestaltungsort einer nachhaltigen Entwicklung: Wie entstehen neue und nachhaltige Ideen für die pädagogische Arbeit in der Kindertagesstätte? Was hat der Klimawandel mit dem Frühstück in der Kindertagesstätte zu tun? Die zweitä-

gige Fortbildung zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung beinhaltet theoretische und praktische Module. Für ErzieherInnen und pädagogische MitarbeiterInnen in Kindertagesstätten - Kosten: 125€ inklusive Mittagessen, zzgl. 36€ für die Übernachtung in der Doppelhütte, Frühstück und Abendessen. Details zu den konkreten Zeiten und Inhalten können im Büro der Umweltstation - 09545-950399 erfragt werden.

Freitag, 15.11.

14.30 – 16.30 Uhr - Funkenfee und Feuerzauber - Auf uns warten Spiele und Aktionen rund um das Feuer: ein Lagerfeuer anzünden, Spiele zu feurigen Tieren, Feuerschleudern basteln und vieles mehr. Zum Abschluss braten wir leckere Äpfel über unserem Lagerfeuer. Für Kinder ab 7 Jahren; Anmeldung über die VHS Eggolsheim (Tel.: 09545 444143)

Dienstag, 19.11.

10 -12 Uhr Weidenzwerg - Aus Weiden flechten wir lebendige Kunstwerke und eine kleine Gartenskulptur zum Mitnehmen. Referentin: Barbara Neuhäuser-Martner - Für Kinder ab drei Jahren und eine kostenpflichtige Begleitperson.

Mittwoch, 20.11.

9.00 – 15.00 Uhr - Naturdetektive: Eisbär in Not: Ein Tag rund um das Thema Energie und Klima - Was hat der Eisbär mit dem Klima zu tun? Was ist Klima eigentlich? Wir gehen heute auf Weltreise und überlegen, wie wir den Eisbären helfen können. Zum Erforschen und Experimentieren haben wir verschiedene Lernwerkstätten und Mitmachstationen aufgebaut. Weiterhin wollen wir gemeinsam ein klimafreundliches Essen zubereiten. Für Schulkinder; Kosten 18,50€ (inklusive Mittagessen und Getränk)

Donnerstag, 21.11.

Fachsprechstunde: Baubiologische Schlafplatzuntersuchung: Was ist das? - Dauerkopfschmerzen, schlechter Schlaf, Infektanfälligkeit oder gar eine Krankheit, für die sich kein Auslöser finden lässt – eine Ursache kann sich im Haus verbergen. Durch eine baubiologische Schlafplatzuntersuchung auf z.B. Elektromog, Schimmel oder Schadstoffe können die Probleme erkannt werden und der Patient Haus kuriert werden. Referentin der Veranstaltung für Erwachsene ist Ulrike Schaefer, Dipl.-Biologin und Baubiologin IBN. Sie beginnt um 19.30

Uhr im Seminarraum der Umweltstation. Beitrag gegen Spende, telefonische Anmeldung: 09545 950399.

Kosten: Soweit nicht anders angegeben pro Person: 4,00 Euro und 0,50 Cent Ermäßigung für Mitglieder des Fördervereins. Auskünfte und Anmeldung: Umweltstation Lias-Grube Unterstürmig, Lias-Grube 1, 91330 Eggolsheim, Tel 09545 – 950399; Fax 09545 – 4455360; Mobil 0177 – 6597502; info@umweltstation-liasgrube.de, www.umweltstation-liasgrube.de.

Nach St(r)ich und Faden
Moni fragen

Änderungen aller Art
Ab 5 Arbeiten ist Abholung möglich!



Monika Vogler
Schneiderin
A.-Knauerstr. 1 Tel. 09545 / 4547
91330 Kauernhofen Mobil: 0179 / 70 62 441



Roswitha Marg. Hoh
Heilpraktikerin

- Trad. chin. Medizin
- Akupunktur
- Neuraltherapie
- Heilhypnose
- Eigenbluttherapie
- Darmsanierung
- CID-Augendiagnose

Sprechzeiten:
Mo., Di., Do. 9 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Dickensau 7
Buttenheim-Stackendorf
Telefon (0 95 45) 50 95 41

**Praxisurlaub vom
25.11. bis 06.12.13**

TexClear
Ihre schnelle Textilpflege

Nürnberger Str. 47, 96114 Hirschaid
**Beste Vollreinigung
mit Fleckschutz**

Hose nur € 3.99
Sakko nur € 5.99
Hemd (i. Abo) € 1.99
Bettdecke gew. € 15.-

auch in der Annahmestelle:
4Clean-Shop Eggolsheim-Neuses Weinhütten
(neben Frisko-Getränkemarkt)

Neuses feiert das 100-jährige Jubiläum seiner Marienkirche

Erzbischof Dr. Schick feierte mit

Viele Veranstaltungen fanden und finden noch anlässlich des Kirchenjubiläums statt. Vereinzelt Exemplare der extra zu diesem Anlass erstellten Festschrift sind noch bei Angelika Ott, Kirchenpflegerin in Neuses zu erhalten.

Im Mittelpunkt des alten Ortskerns steht die kleine Kirche, die im Jahre 1913 „Maria zur unbefleckten Empfängnis“ (Patrozinium: 8.12.) geweiht wurde.



Restauriertes Tafelgemälde enthüllt

An gleicher Stelle stand bereits zuvor eine Kapelle, die dem Hl. Valentin geweiht war. Das Jubiläum wurde zum Anlass genommen, um das Altarbild der Vorgängerkapelle restaurieren zu lassen. Künftig hat es wieder seinen Platz in der Kirche. Die feierliche „Enthüllung“ des neu hergerichteten Tafelgemäldes, das den Hl. Valentin darstellt, fand im Rahmen einer Andacht zum Hl. Valentin statt. Zu diesem Anlass war auch Domkapitular Dr. Norbert Jung aus Bamberg gekommen, der der Andacht vorstand. In seiner Ansprache fand er sehr persönliche Worte, da er seit seiner Kindheit dem Hl. Valentin sehr verbunden ist und auch Personen mit diesem Namen viel verdanke, aus diesem Grund freute er sich besonders über die Einladung. Jutta Minor, die Restauratorin, hielt im Anschluss einen interessanten Vortrag über das Bild an sich und den Künstler der das Bild gemalt hat hielt. Sie erläuterte auch ihre Arbeit an dem Bild. Gemeinsam nahmen Domkapitular Dr. Jung und Jutta Minor anschließend das verhüllende Tuch von dem Bild. „Oh schön“ war zu hören. Bei der Agape bei Wein und herzhaftem Gebäck auf dem neu gestalteten Kirchplatz feierten die Gläubigen gemeinsam den besonderen Anlass.



Festschrift ist noch zu haben

An diesem Tag wurde auch erstmalig die extra für das 100 jährige Jubiläum erstellte Festschrift ausgegeben. In der Festschrift finden sich außer den Fakten zur Entstehung der Kirche auch geschichtliche Hintergründe, Erklärungen zu einzelnen Gegenständen in/aus der Kirche, viele Bilder zu kirchlichen Feiern und Festen, sowie eine Zusammenstellung der aus Neuses stammenden oder in Neuses wirkenden Geistlichen und Ordensschwwestern. Wer Interesse an einem kostenlosen Exemplar hat, kann

sich an Angelika Ott, Kirchenpflegerin in Neuses wenden.

Den Höhepunkt der Feierlichkeiten bildete der Pontificalgottesdienst mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick am Sonntag, 13. Oktober. Kindergartenkinder begrüßten ihn mit einem Gedicht. Er freute sich darüber so sehr, dass er den Kindergartenkindern zwischenzeitlich persönlich einen Dankesbrief geschickt hat.

Erzbischof lobte die Jugend

Während des Gottesdienstes betonte der Erzbischof in seiner Predigt, dass man als Christ nicht nur dann Gottesdienste

besuchen soll, wenn es ein „Event“ gibt wie Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit, Trauerfeier, Jugendgottesdienst, etc, stattfindet. Daher sei es wichtig, dass der Glaube und die Bindung an die Gemeinschaft der Glaubenden, also der Kirche, stark bleiben und gepflegt werden. Kirche sei mehr als nur Event-gestalter.

Nach dem Gottesdienst spielte die Musikkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Neuses im Festzug, der durch die Fahnenabordnungen der Ortsvereine angeführt wurde. Sie geleiteten den Erzbischof, die geladenen Gäste und Kirchenbesucher zum Festplatz, wo sie von den Böllerschützen des Schützenvereins Frankonia Neuses mit Böllerschüssen willkommen geheißen wurden. Die Festredner lobten den Zusammenhalt der Neuseser Bevölkerung sowie die Verbundenheit der Vereine mit der Kirche. Bürgermeister Claus Schwazmann erinnerte an alle gemeinsam mit der Gemeinde verwirklichten Projekte, wie jüngst die gelungene Neugestaltung des Kirchplatzes. Das gemeinsame Mittagessen verlief in fröhlicher Stimmung. Der Erzbischof ging im Zelt von Tisch zu Tisch und sprach mit den Kirchweihbesuchern. Am

Tisch der Kerwasburchen/-madla betonte er, dass er sich sehr gefreut habe, dass so viele der jungen Leute den Gottesdienst besucht und vor allem die Kirchenlieder so kräftig mitgesungen haben. Es zeige im, dass diese unter der Jugend noch bekannt seien. Bei seinem Abschied dankte er allen Verantwortlichen und auch den Helfern im Hintergrund, nicht zuletzt für das gute Essen.

Am Patrozinium, (Sonntag, 8. Dezember) findet um 17 Uhr in der Neuseser Kirche ein Konzert mit Orgel und Trompete statt. Es bildet den Abschluss der Feierlichkeiten anlässlich der 100-Jahr-Feier. Karin Kuttig

Bild links: Pfarrer Daniel Schuster und Domkapitular Dr. Norbert Jung während der Valentinsandacht

Bild oben: Erzbischof Dr. Ludwig Schick während der Predigt

Bild unten: im Festzelt beim Mittagstisch und gemütlichen Beisammensein



**SCHREINER
HANDWERK**
D A T U M
Mein Geschäft

- Wohn + Büromöbel
Massivholz + furniert
- Fenster
Holz; Holz - Alu
Kunststoff
- Haustüren
- Innentüren
- Fußböden
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Reparaturservice
Möbel - Fenster - Türen

**schreinerei
hümmer**

am hirtentor 3 91330 eggolsheim
tel 09545 3603 fax 09545 70780
mail: info@schreinerei-huemmer.de
www.schreinerei-huemmer.de

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
Marianne Schmuck

Am Friedhof 4, 96114 Hirschaid
Telefon 0 95 43 / 85 17 05. Fax 0 95 43 / 85 17 03
Mobil: 01 71 / 406 11 61

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge

Erladigung aller Formalitäten, Tag und Nacht erreichbar
auch an Sonn- und Feiertagen.

Ihr Beistand in schweren Stunden.

60qm. O.G. Wohnung
Eggolsheim Ortsmitte

Kaltmiete 210.- €
+ Nebenkostenabschlag

ab 01.01.2014
zu Vermieten

Tel.: 09545 950481
(ab 18:00Uhr)

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE



- Krankengymnastik
- Krankengymnastik für Kinder
- Manuelle Lymphdrainage
- Ganz- und Teilkörpermassagen
- Colonmassage / Schröpfmassage
- Aroma-, Entspannungs-, und Wohlfühlmassage
- Behandlung nach Dorn und Preuss
- Elektro- und Ultraschalltherapie
- Fango/Heißluft/Eis
- Atemtherapie
- Hausbesuche

Jacqueline Dachwald
Am Kreuzschleifer 2 · 91330 Eggolsheim · Tel.: 095 45/3118150

Hair Design by Schmidt Hasani

Mo - Sa geöffnet
Termine nach Vereinbarung

Tel. 09191 - 733 56 16
www.hairdesign-forchheim.de

Apothekenstrasse 15
91301 Forchheim

Weihnachtlicher Hobby-Künstler- und Kunsthändler-Markt in Forchheim am 10. November 2013

An diesem Sonntag findet in der Jahn-Kulturhalle in Forchheim wieder die Weihnachtsausgabe des traditionellen Hobby-Künstler- und Kunsthändler-Marktes statt.

Es ist den Veranstaltern wieder gelungen, eine große Auswahl an tollen Ausstellern zu gewinnen, so dass alle zur Verfügung stehenden Räume bis auf den letzten Platz ausgebucht sind.

Auf zwei Etagen können sich Besucher von den zahlreichen Dekorationsideen für Herbst, Winter und natürlich das bevorstehende Weihnachtsfest inspirieren lassen. Hier finden Interessierte alles, um neue und farbige Akzente in Haus und Garten zu setzen.

Über 90 Kunsthandwerker- und Hobbykünstler bieten zu zahlreichen Themen ihre selbstgefertigten Waren an.

Neben allerlei Dekorationsobjekten finden die Besucher hier auch ausgefallene Geschenkeideen für jeden Geldbeutel - angefangen von unterschiedlichsten Spielsachen aus Holz und Stoff, über handgefertigte Seifen, ausgefallene Textilkreationen, Kinderkleidung und Accessoires, verschiedenste Objekte aus Eisen, Glas, Stahl, Holz oder Keramik sowie Puppen und Bären, Tiffany, Floristik, Buchbindearbeiten aus handgeschöpften Papier, Patchwork- und Schneiderarbeiten bis hin zu allen Arten von Schmuck. Natürlich darf Weihnachtsschmuck, vor allem auch handbemalte und kunstvoll verzierte Kugeln, nicht fehlen. Auch verschiedenste kulinarische Köstlichkeiten werden angeboten.

In unterschiedlichen Vorführungen erhalten Sie einen Einblick in die Herstellung der allesamt handgefertigten Artikel. Individuelle Kundenanfertigungen werden zum Teil sofort vor Ort erledigt. Weiterhin es gibt die Möglichkeit direkt vor Ort Holzschilder individuell zu beschriften, sogar Sonderwünsche werden erfüllt. Auch die Kunst des Vergoldens wird an einem Stand gezeigt und man kann bei der Anfertigung filigraner Tiffanyarbeiten zusehen.



Alle Besucher sind aufgefordert, sich an der Wahl des schönsten Standes zu beteiligen und können dabei einen Essens-Gutschein gewinnen.

Einlass für die Besucher ist von 10-17

Uhr. Der Eintritt beträgt € 2,50, Kinder bis 12 Jahre sind frei.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 0911 600 47 60 oder unter www.eventis-veranstaltungen.de.

Tipps für den Alltag

Gelegenheit verpasst?

Sonderkündigungsrecht ermöglicht Wechsel zu günstigeren Anbieter auch nach dem Stichtag 30. November

Bis zum 30. November können die meisten Autofahrer entscheiden, ob sie ihre Kfz-Versicherung kündigen und zu einem anderen Anbieter wechseln. Vergleichen lohnt sich, denn die Preisspannen zwischen den einzelnen Anbietern sind erheblich: Ein paar hundert Euro pro Jahr lassen sich so oft einsparen. Beim Preisvergleich helfen entsprechende Portale im Internet. Doch Vorsicht, nicht immer berücksichtigt ein Portal alle Anbieter, weshalb ein wechselwilliger Kunde in mehreren Portalen gleichzeitig recherchieren und dieses Ergebnis am besten noch einmal mit der Berechnung eines günstigen Online-Anbieters vergleichen sollte.

Doch mit dem Preisvergleich allein ist es nicht getan: Man muss auch wissen, wie ein Wechsel vonstattengeht. In der Regel läuft, so die HUK-COBURG, ein Kfz-Versicherungsvertrag vom 1. Januar bis zum 31. Dezember eines Jahres. Wird der Vertrag nicht gekündigt, verlängert er sich automatisch um ein Jahr. Wer fristgerecht kündigen will, muss dies spätestens einen Monat vor Ablauf schriftlich tun. Wichtig zu wissen: Entscheidend für die Gültigkeit ist nicht der Tag des Verschickens, sondern dass die Kündigung dem Versicherer fristgerecht vorliegt.

Kündigung nach dem Stichtag

Doch gar nicht selten ist der viel beschworene Stichtag vorbei und die Rechnung der Kfz-Versicherung lag noch nicht im Briefkasten. Was ist, wenn sie erst danach kommt und man eben erst später erfährt, dass die Kfz-Versicherung im kommenden Jahr teurer wird. Muss man zwangsläufig beim bisherigen Versicherer bleiben? Nein! Denn hier kommt das Sonderkündigungsrecht ins Spiel: Darum sollte die Rechnung sehr genau gelesen werden, falls es besteht, muss der bisherige Versicherer seinen Kunden klar und deutlich darauf hinweisen. Dem Wechsel zu einem günstigeren Kfz-Versicherer steht dann auch nach dem Stichtag nichts mehr im Weg.



Autoversicherung Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie!

Vertrauensmann

Thomas Bauer
Telefon 09545 442413
Telefax 0800 2875321130
Thomas.Bauer@HUKvm.de
Eberhardstraße 18 OT Neuses
91330 Eggolsheim



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Buchhaltungsservice Susanne Grasser

Steuerfachwirtin und
geprüfte Bilanzbuchhalterin

- ▲ Buchen lfd. Geschäftsvorfälle
- ▲ lfd. Lohnabrechnungen

Schussbachweg 11, 96155 Buttenheim
Tel.: 09545/951240, Fax 09545/951241



Mitglied im Bundesverband selbständiger
Buchhalter und Bilanzbuchhalter

Papier . Farbe . Leidenschaft.



DruckInform GmbH
In der Büg 8 · 91330 Eggolsheim

Telefon: 09191/73386-0
Telefax: 09191/73386-29
gz@druck-inform.de

Wir laden herzlich ein

zum 10jährigen Jubiläum!

Praxis für
ganzheitliche und
physikalische Therapie
Feri Zarrin



vom 15. bis 17. Nov. 2013
wollen wir mit Ihnen feiern
mit Vorträgen,
schönen Angeboten und
weiteren Überraschungen

Foto-Ausstellung:
Der Kosmos in mir

Feri Zarrin zeigt Originalaufnahmen
von einem **einzigem Bergkristall**

Waisenhausstr. 6, 91301 Forchheim, Tel: 09191/9700769 www.Zarrin.de



Kath. Pfarramt St. Martin Eggolsheim
Tel. 09545 / 4439710
Fax 09545 / 4439711
st.-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de
www.st-martin-eggolsheim.de
Bürozeiten:
Pfarrer Schuster: Mi. 10.00-11.00 Uhr,
Gespräch nach Vereinbarung, Mail:
Daniel.schuster@erzbistum-bamberg.de
Pastoralreferentin Andrea Hengsterman (andrea.hengsterman@erzbistum-bamberg.de) und Gemeindeassistent Tobias Ott (Tobias.Ott@erzbistum-bamberg.de) – beide über 09545-4439713 zu erreichen.
Pfarrsekretärinnen Hildegund Eismann und Petra Graßl – Bürozeiten Mo, Mi, Fr 9-11 Uhr, Tel. 09545-4439710
Seniorenzentrum St. Martin, Schirnaidler Str. 5, Tel. 09545 / 44 36-0 – Leitung: Sr. Juliet – ah.eggolsheim@caritas-bamberg.de

Pfarrkirche Eggolsheim
Donnerstag, 7.11.
14.00 Uhr Drosendorf/Weigelshofen: Seniorennachmittag „Gepflegt von Kopf bis Fuß“ (Kropfeld-Keller)
17.00 Uhr Neuses: Kindergarten St. Franziskus: Martinszug
19.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgemeinderatssitzung

Sonntag, 10.11.
17.00 Uhr Eggolsheim: Kindergärten: Martinszug (beginnend am Kindergarten St. Martin)

Montag, 11.11.
18.30 Uhr „Martini“ Festgottesdienst zum Patrozinium

Dienstag, 12.11.
20.00 Uhr Bibelgespräch (offen für alle Interessierten) im Pfarrhauskeller

Donnerstag, 14.11.
19.30 Uhr Vortrag/Pfarrsaal: „Maria Columba Schonath (1730-1787) – eine fränkische Mystikerin der Aufklärungszeit“ Referent: Dr. Norbert Jung, Domkapitular, Bamberg

Samstag, 16.11.
17.00 Uhr Drosendorf: VAM, Gedenken am Ehrenmal

18.30 Uhr Jägersburgkapelle: Gottesdienst und Volkstrauertag
20.00 Uhr Eggolsheim/Schwarzes Kreuz: Pfarrfamilienabend

Sonntag, 17.11.
9.30 Uhr Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst/ Kinderkirche anschl. Volkstrauertag am Ehrenmal (ökumenisch)
9.30 Uhr Drügendorf: WGF, Gedanken am Ehrenmal

Mittwoch, 20.11.
18.30 Uhr Friedenskirche: ökumenischer Gottesdienst
18.30 Uhr Unterstürmig: Gottesdienst, Gedenken am Ehrenmal

Donnerstag, 21.11.
18.30 Uhr Weigelshofen: WGF, Gedanken am Ehrenmal
18.30 Uhr Neuses: WGF, Gedanken am Ehrenmal

Mittwoch, 27.11.
18.30 Uhr Kauernhofen: Gottesdienst, Gedenken am Ehrenmal
19.30 Uhr Eggolsheim: Vortrag/Pfarrsaal: „Gut versorgt am Lebensende“ Leben bis zuletzt – Umgang mit Serben und Tod. Referentin: Dr. Theresia Dittman, Eggolsheim

Donnerstag, 28.11.
18.30 Uhr Tiefenstürmig: Gottesdienst, Gedanken am Ehrenmal

Pfarrei Drosendorf
Maria Heimsuchung Drosendorf
St. Georg Weigelshofen
Pfarrer Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Pfarrei Drügendorf
St. Margaretha Drügendorf
Heilig Kreuz Tiefenstürmig
Pfarrer Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Gottesdienste laut Gottesdienstordnung (wöchentlich) oder unter www.st-martin-eggolsheim.de

Evang.Luth. Christuskirche Forchheim – Friedenskirche Eggolsheim
Pfarramt Christuskirche Forchheim, Paul-Keller-Straße 19
pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de
09191 / 2145, Fax 09191-14246
Bürozeiten: Di-Fr 8.00 – 11.30 Uhr
Pfarrer Ulrich Bahr
Tel: 09131-43467

Gottesdienste Friedenskirche
Samstag, 9. November
9.00 Uhr Konfirmandentag Gruppen Forchheim und Eggolsheim im Gemeindehaus Forchheim
Sonntag, 10. November
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Hans Bartelmuss), gleichzeitig Kinder-gottesdienst

Sonntag, 17. November
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ulrich Bahr), anschließend ökumenischer Gang zum Ehrenmal in Eggolsheim

Mittwoch, 20. November Buß- und Betag
8.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ulrich Bahr)
Gottesdienste Christuskirche

Samstag, 9. November
9.00 Uhr Konfirmandentag Gruppen Forchheim und Eggolsheim im Gemeindehaus Forchheim

Sonntag, 10. November
9.15 Uhr gemeinsamer Diakoniegottesdienst (Pfarrer Enno Weidt/ Pfarrer Christian Muschler/Pfarrer Martin Dorner), anschließend Jahreshauptversammlung Diakonieverein
10.30 Uhr Kindergottesdienst (Diakon Tobias Steinke)

Sonntag, 17. November
9.15 Uhr Gottesdienst (Prädikant Christian Greim)

Mittwoch, 20. November Buß- und Bettag
9.15 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Beichte (Pfarrer Christian Muschler)

Saison für Einbrecher

Einbrecher nutzen in den Herbst- und Wintermonaten die früh einsetzende Dämmerung/Dunkelheit und die Abwesenheit der Wohnungsinhaber zu Einbrüchen.

Ihre bevorzugten Ziele sind Einfamilienhäuser und Erdgeschosswohnungen. Die Täter klären vorher

ab, ob sich jemand in den Gebäuden aufhält und verschaffen sich meist über Terrassen- oder Balkontüren gewaltsam Zugang zu den Räumlichkeiten.

Die Polizei gibt Tipps zu mehr Sicherheit:

- Schließen Sie bei jedem Verlassen alle Fenster und Türen. Vermeiden Sie Kippstellungen und ziehen Sie Keller- und Haustüren nicht nur ins Schloss, sondern verriegeln Sie die Türen.

- Sorgen Sie bei längerer Abwesenheit für die Leerung Ihres Briefkastens. Für viele Einbrecher ist der überfüllte Briefkasten ein Indiz für eine „leerstehende“ Wohnung.

- Vermeiden Sie es, auf Ihrem Anrufbeantworter Abwesenheitszeiten zu benennen. Hinweise auf eine urlaubsbedingte Abwesenheit könnten Einbrecher regelrecht als Einladung verstehen.

- Vereinbaren Sie mit Nachbarn oder Ihrer Verwandtschaft, dass Rollläden tagsüber hochgezogen werden und abends ein Licht eingeschaltet wird.

- Bewahren Sie Bargeld und Wertsachen sicher auf. Einfache Möbeltresore bieten keinen ausreichenden Schutz. Größere Geldbeträge und wertvoller Schmuck sind am sichersten bei ihrem Geldinstitut im Schließfach aufgehoben.

- Seien Sie wachsam und melden Sie verdächtige Personen oder Fahrzeuge in Ihrem Wohngebiet der Polizei. Eine negative Abklärung hat für Sie als Mit-teiler keinerlei Folgen. Wir kommen lieber zweimal umsonst als einmal zu spät. Teilen Sie Ihre Beobachtung der Polizei unter der kostenlosen Notruf-Nr. 110 mit.

- Notieren Sie sich die Kennzeichen verdächtiger Fahrzeuge und prägen sie sich die Beschreibung verdächtiger Personen ein.

- In keinem Fall sollten Sie selbst tätig werden und sich damit in Gefahr bringen.

Über die vielfältigen Möglichkeiten zur Sicherung Ihrer Häuser und Wohnungen informiert Sie kostenlos die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle in Bamberg (Tel. 0951/9129-408) oder besuchen Sie unseren Infostand am Samstag, 16. November von 9.00 - 13.00 Uhr auf dem Paradeplatz in Forchheim.

„Gemeinsam für mehr Sicherheit“
Ihre

Polizeiinspektion Forchheim

**Neuwertiges
Solarium**

Günstig Abzugeben

Festpreis 100.- €

Tel.: 09545 441047

Was tut sich im Markt Eggolsheim

Freitag, 8. November

DJK SC Neuses – Großes Schafkopfrennen im Sportheim, Beginn 19.30 Uhr

Samstag, 9. November

Schützenverein Almrausch Tiefenstürmig – Generalversammlung mit Neuwahl im Schützenheim, 20.00 Uhr

Sonntag, 10. November

VHS – Lesung: Bundes Laub – Sprechtexte und Gedichte, Gemeindezentrum Eggolsheim, Karten 5.- Euro bei der Sparkasse, 19.00 Uhr Einlass.

Freitag, 15. November

Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim – Preisvergabe im Blumenschmuckwettbewerb – Gasthaus Schwarzes Kreuz, 19.30 Uhr

SV DJK Eggolsheim – Bockbieranstich im Sportheim mit Knöchla- und Schäuferlaessen, Anmelde-liste liegt auf, 19.00 Uhr

Donnerstag, 21. November

Förderverein der Grund- und Mittelschule Eggolsheim – Mitgliederversammlung im Speisesaal der Schule, 19.00 Uhr

Samstag, 23. November

Freiwillige Feuerwehr Kauernhofen – Jahreshauptversammlung für Verein und Aktive im Feuerwehrhaus – 20.00 Uhr

- Unfallinstandsetzung
- Autolackiererei
- Sport-Umbauten für alle Fahrzeuge
- Inspektionen u. Reparaturen aller Fahrzeuge
- TÜV u. AU
- Klimatechnikservice



groh
AUTOWERKSTATT

EMANUEL GROH AC-Partner · Buttenheimerstr. 24 · Unterstürmig · 91330 Eggolsheim
Telefon 0 95 45 / 95 02 93 · Telefax 0 95 45 / 95 02 94

Noch freie Plätze für VHS-Kurse in Eggolsheim

VORTRAG

- Dein Körper lügt nicht, ein Vortrag der etwas anderen Art *, Mi. 13.11.2013
- Klimawandel – Das Spiel mit dem Feuer **, Do., 21.11.2013

KUNST, HOBBY – FREIZEIT

- Kaputte Bücher, Sa./So. 09/10.11.2013
- Bogenschießen, Fr. 27.12.2013

GESUNDHEIT

- Wellness für Körper, Geist und Seele, Do. 14.11.2013

ERNÄHRUNG

- Leckere Brotspezialitäten aus verschiedenen Ländern, Fr. 15.11.13

LIAS-GRUBE

- Funkenfee und Bratapfel, Fr. 15.11.2013
- Weihnachtswerge, Die., 10.12.2013
- Nisthilfen basteln für Ohrwurm und Co., Fr. 31.01.2014
- Der Natur auf der Spur, Do., 13.02.2014

*) der Journalist und Psychotherapeut hat sich den Themen Körpererfahrung, Gesundheit und Psychologie/Therapie verschrieben. Langjährige Erfahrung zeichnen seine mit Lust, Liebe und guter Laune vorgebrachten Vorträge aus.

**) Bei der Veranstaltung handelt es sich um einen PowerPoint-Vortrag mit anschließender Filmvorführung und ausführlicher Diskussion zum Thema „Klimawandel“. Der Vortrag ist kostenfrei.

Die genaueren Informationen entnehmen sie bitte dem VHS-Programmheft Herbst/Winter 2013/14. Anmelden können Sie sich sofort bei der VHS-Außenstelle Eggolsheim unter der Tel.: 09545/444-143, per email: lochner@eggolsheim.de oder online unter www.eggolsheim.de.

Weißer Ring warnt vor Cybermobbing

„Cybermobbing“ – beleidigt, gehänselt oder lächerlich gemacht – und das über Internet, Handy und Co. Der WEISSE RING e. V. macht auf die Gefahren aufmerksam und will helfen, sie rechtzeitig zu stoppen.

Der WEISSE RING e.V. hat mit einer DVD „ESKAPE THE FATE“ dieses Thema aufgegriffen und hervorragende Präventionsarbeit geleistet.

Gerüchte reisen schnell - im Internet kursieren sie für jeden einsehbar, rund um die Uhr und rund um die Welt. Das Perfide daran ist, dass sich die Opfer oft nicht wehren können. Sie sind den Falschmeldungen, die auf Internetportalen über sie kursieren, ausgetauscht und weiter verbreitet werden, hilflos ausgeliefert.

Es sind besonders Jugendliche und junge Menschen, die in dieser Kultur des Mobbing selbst als Täter, Mitwisser oder Opfer geraten.

Jugendliche verunglimpfen andere im Netz und machen sie dort regelrecht fertig. Eltern und Schulen sind oft hilflos – sie müssen sich aber dringend dem Thema stellen, denn die Folgen sind für die Opfer oft katastrophal! Nicht selten werden Opfer bis zum Selbstmord getrieben. Und: das Netz vergisst nichts!

Nicht früh genug kann und muss die Aufklärungsarbeit schon an den Schulen beginnen. Eltern und Lehrer müssen gemeinsam Wege suchen und finden. Als Unterstützung kann die DVD „ESKAPE THE FATE“ kostenlos den Schulen und Elternbeiräten zur Verfügung gestellt werden.

Monika Vieth, Leiterin der Außenstelle Forchheim, WEISSER RING e.V., Tel.: 09545-509099 / Fax: 09545-509242; e-mail: makvieth@t-online.de.

Kerwa in Rettern

Organisiert durch den Nachwuchs der Feuerwehr und unterstützt durch die „alten Hasen“ gestalteten die Retterner ihre fränkische Kirchweih. Am Donnerstag vor der Kirchweih trafen sie sich zum Kranzbinden. Der sprichwörtlich goldene Oktober machte seinem Namen alle Ehre, als sich dann am Samstagmorgen die Retterner Kärwasmadla und Kärwasburschen voller Tatendrang in den Gemeindewald aufmachten, um ihre auserkorene Fichte einzuholen. Die Krone des Baumes schmückten traditionell die Retterner Kinder. Mit musikalischer Unterstützung durch die Weilerbacher Musikanten wurde der 25 Meter lange Baum am Nachmittag von vielen Helfern am Feuerwehrhaus aufgestellt. Als dann die bunten Bänder in der Höhe wehten, ließ man den Tag im Feuerwehrhaus in gemütlicher Runde ausklingen.



Sie brauchen fertigen Beton für unbewehrte Bauteile?

z.B. zum Setzen von Rabatten, Zäunen, Toren,
für Streifenfundamente, Betonplatten für Gartenhäuschen,
für Pflasterarbeiten, Estrichböden...

Bei uns erhalten Sie kleine Mengen ab 0,15 m³ (=150 l) innerhalb
von 2 Minuten, ohne Spritzer - kein Saubermachen,
kein Aufräumen Ihrer Geräte mehr!

Firma Plail • Telefon: 09191 - 2457

Abholzeiten: Mo.-Fr. 7:00 bis 16:30 Uhr • Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr

DJK SC Neuses a. d. Regnitz

Einladung zum Schafkopfrennen

Zu dem großen Schafkopfrennen in Neuses an der Regnitz am Samstag, 16. November um 19.30 Uhr lädt die DJK SC Neuses ein. Es beginnt um 19.30 Uhr. Das Startgeld beträgt 8,- Euro. Gespielt wird ein kurzes Blatt mit Solowenz-Geier-Rufspiel. Der 1. Preis ist mit 150 Euro ausgeschrieben, der 2. Preis mit 100 Euro und der 3. Preis mit 50 Euro. Außerdem gibt es viele schöne Sachpreise und einige große Verzehrkörbe zu gewinnen.

Freiwillige Feuerwehr Kauernhofen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 23. November um 20.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kauernhofen im Feuerwehrhaus in Kauernhofen statt. Die Tagesordnung der Vereinsversammlung lautet: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht der Schriftführerin; 5. Bericht der Kassiererin; 6. Bericht der Kassenprüfer-Entlastung der Vorstandschaft; 7. Ehrungen; 8. Neuaufnahmen; 9. Wünsche, Anregungen.

Die Tagesordnung der Aktivenversammlung umfasst: 1. Begrüßung durch den 1. Bürgermeister/ Vertreter der Gemeinde; 2. Bericht des Kommandanten; 3. Bericht des Jugendwartes; 4. Grußworte; 5. Wünsche, Anregungen.

Die aktiven Mitglieder sind um Erscheinen in Uniform gebeten, da es sich auch um eine Dienstveranstaltung handelt.
1. Vorstand Norbert Schirner,
1. Kommandant Ludwig Saffer

SV DJK Eggolsheim

Bockbieranstich im Sportheim

Der Sportverein DJK Eggolsheim lädt am Freitag, 15. November um 19 Uhr zum Bockbieranstich ins Sportheim ein. Für gutes Essen ist mit Sauren Knöcheln und Schäuferla bestens gesorgt. Um die Planung zu erleichtern, liegt im Sportheim eine Liste aus, in der die Essensbestellung eingetragen werden soll.

Schützenverein Eintracht Eggolsheim

Bester Königsschuss: Ein 17,5 Teiler

Die Eggolsheimer Eintracht-Schützen feierten ihre erfolgreichen Vereinsmitglieder und ehrten zwei langjährige

Schützenkameraden. Ehrenmitglied Dr. Hans-Jürgen Dittmann und Werner Starklauf halten dem Verein seit 50 Jahren die Treue.

Bei der Königsproklamation wurde als erster der Jugendkönig verkündet: Julian Kopp mit einem 17,5 Teiler als Königsschuss. Er schaffte den Titel zum dritten Mal.

Die Schützenkönigin Daniela Schwarzmann sicherte sich den Titel zum zweiten Mal. Der neue Schützenkönig der Eintracht Eggolsheim heißt Tobias Kraus.

Der neue Vereinsmeister 2013 bei der Jugend ist Andreas Kruschke mit einem Ergebnis von sehr guten 357 Ringen. Die Vereinsmeisterin ist Marion Schwarzmann (349 Ringe) und in der Schützenklasse sicherte sich Thomas Kohlmann mit 386 Ringen den ersten Platz.

Bei der Disziplin Luftpistole wurde Jürgen Schwarzmann Vereinsmeister mit 351 Ringen.

Reinhard Kraus sicherte sich mit 297 Ringen den Vereinstitel im Luftgewehr/aufgelegt.

Den Detlef Riediger Wanderpokal errang Jürgen Schwarzmann mit einem 36 Teiler.

Der Schützenabend im Saal des Schwarzen Kreuzes war auch der Rahmen für die Würdigung der DisagCup-Gewinner. Während der Sommermonate war dieser Wettbewerb zum ersten Mal ausgetragen worden. Die Idee hatten die Schützenmeister, um das „Sommerloch“ ein wenig zu überbrücken. Dies gelang sehr gut. Sie teilten die Schützen per Los in zwei Gruppen ein, die im direkten Vergleich auf den beiden neuen elektronischen Disagständen gegeneinander antraten. Per Beamer wurde jeder Schuss live im Aufenthaltsraum gezeigt. Dies trieb natürlich den Puls der Schützen

in die Höhe und die Zuschauer hatten damit viel Vergnügen. Die Siegergruppe erhielt Gold- und die zweiten Sieger Silbermedaillen. Aufgrund der guten Rückmeldungen wird es auch 2014 wieder einen „DisagCup“ geben.

Auch die Ehrungen der letzten Gau- und Bezirksmeisterschaften, die viele Mitglieder mit Erfolg besucht haben, fanden ihren Platz.

1. Vorstand Jürgen Schwarzmann, bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen, die das Schießen organisierten.

Den 2. Platz bei den Vereinsmeisterschaften der Jugend erzielte Julian Kopp (336 R.), gefolgt von Michael Schumacher (293 R.).

Bei den Damen belegte Marion Schwarzmann (349 Ringe) den zweiten Platz vor Daniela Schwarzmann (334 R.) und Bettina Stähr (322 R.).

In der Schützenklasse war der Abstand vom Sieger Thomas Kohlmann mit einem Ergebnis von 386 Ringen zu Jürgen Schwarzmann mit 384 Ringen und Wilfried Hanisch mit 378 Ringen, ziemlich knapp.

Bei der Disziplin Luftpistole landeten Stefan Hartmann mit 345 Ringen und Robert Schlund mit 335 Ringen auf den Plätzen zwei und drei.

In der Disziplin Luftgewehr-Aufgelegt werden 30 Schuss (bei allen anderen Disziplinen 40 Schuss) zur Wertung herangezogen. Reinhard Kraus behielt hier die besseren Nerven und konnte sich mit 297 Ringen vor Harald Schirner (295 Ringe) und Ehrenschiitzenmeister Andreas Rickert (287 Ringe) den Vereinsmeistertitel in dieser Disziplin sichern.

Den Detlef Riediger Wanderpokal darf nun Jürgen Schwarzmann behalten, der mit einem 36 Teiler vor Max Stähr (58,4 T.) und Tobias Kraus (69,2 T.) lag. Er hat den Wanderpokal nun zum zweiten Mal gewonnen, damit bleibt er in seinem



Besitz.

Vor der von allen Anwesenden erwarteten Königsproklamation, wurden die alten Könige 2012, Daniela Schwarzmann (Damenkönigin), Jürgen Schwarzmann (Schützenkönig) und Julian Kopp (Jugendkönig), entthronisiert. Der 1. Vorstand bedankte sich bei den scheidenden Königen für die Dienste im abgelaufenen Königsjahr und vor allem für das „rauschende Königsfest“. Er ließ die Mitglieder anschließend noch ein wenig „zappeln“ und zögerte die Proklamation der neuen Könige hinaus.

Jeder wartete gespannt auf das Ergebnis, denn der Königsschuss ist geheim. Keiner weiß nach der Abgabe des Königsschusses, welchen Schuss er abgegeben hat. Die Karte fällt sofort nach dem Schuss in einen abgesperrten Kasten. Mit dem Jugendkönig wurde begonnen und hier konnte sich Julian Kopp mit einem hervorragenden Königsschuss (17,5 Teiler, dem besten Königsschuss des Tages!!) nun zum dritten Mal die Königswürde sichern. Andreas Krischke wurde mit einem 241 Teiler Vize-Jugendkönig und auf Platz 3 folgte Florian Herbst (349,3 T.).

Als nächstes wurde die neue Damenkönigin ernannt. Daniela Schwarzmann zeigte ein ruhiges Händchen und konnte sich zum zweiten Mal in Folge mit einem 175,2 Teiler den Damenkönigstitel vor Renate Krischke (398,9 T.) als Vizekönigin und Uli Hümmer sichern. Die Spannung stieg und endlich wurde der neue Schützenkönig proklamiert.

Den besten Zehner hatte Tobias Kraus mit einem 105,3 Teiler und ist damit der neue Schützenkönig 2013 der Eintracht. Auf den Plätzen folgten Harald Schirner (122,9 Teiler), Andreas Schleifer (204,3 Teiler), Stefan Hartmann (206,4 T) und Wilfried Hanisch (242 T.). Natürlich tanzten die Damenkönigin und der Schützenkönig ihren Königstanz, wobei sich diesmal auch der Jugendkönig Julian Kopp eine Schützenliesel zum Tanz aussuchte. König und Königin luden anschließend alle zu einem Sekt-Umtrunk ein. Danach bedankte sich 1. Vorstand Jürgen Schwarzmann bei allen und leitete vom offiziellen zum gemütlichen Teil des Abends über.

Förderverein der Grund- und Mittelschule Eggolsheim

Einladung zur ersten Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, 21. November um 19.00

Uhr findet im Speisesaal der Grund- und Mittelschule Eggolsheim (Osteingang beim neuen Treppenhaus mit Aufzug) die erste Mitgliederversammlung des Fördervereins der Schule statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung und kurzer Rückblick;

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit;
3. Satzungsänderung;
4. Beitragseinzug 2013 und 2014;
5. Homepage;
6. Fahrplan für 2014;
7. Mitgliedergewinnung;
8. Wünsche und Anfragen.

Stefan Rickert, 1. Vorsitzender

Schachclub Eggerbachtal

Termine der Mannschaften in Eggolsheim und anderswo

Die Schachspieler des Schachclub Eggerbachtal haben im November drei Termine: Die 1. Mannschaft fährt nach Röttenbach um das 2. Saisonspiel der Kreisliga 2 Mittelfranken Nord am 8.11. gegen den Aufsteiger Schachtreff Röttenbach 1 zu bestreiten. Die 2. Mannschaft empfängt aus Erlangen den SC 48/88 7 in Eggolsheim am 8.11. um 19 Uhr 30 im Rathaus. Die Eggerbachtaler Schachpiraten fahren am Samstag den 9.11. zum SC-Herzogenaurach um dort um 14 Uhr in der Kreisliga Jugend 2 ihr zweites Spiel zu absolvieren. Abfahrt ist um 13 Uhr am Rathaus.

Schachwanderung zu den Mauerscheißern

Die alljährliche Wanderung des Schachclubs Eggerbachtal startete in Bammerdorf am Sportheim. Bei einigermaßen erträglichem Wetter stapften die Schach-



freunde Richtung Karnbaumweiher, vorbei am Reiterhof über die Krötentunnel steil den Kellerberg hinauf zum Winterbauer Keller. Dort empfingen der Wirt und ein Regenschauer die „Schachfußgänger“. Mit einem guten Mittagessen war alles wieder im Lot. Nachdem das Ganze als Wanderung ins Blaue deklariert worden war, wuchs die Neugier auf weitere Ziele spürbar. Auf und über den Berg führe der Weg hinein in die Stadt der Mauerscheißer - mit zielstrebigem Schritten direkt zum Rathaus. Eine Stadtführung war angesagt und so ging es, begleitet von Dauerregen, schutzsuchend unter Schirmen und Hausvorsprüngen, geführt von einer Fremdenführerin durch die Forchheimer Geschichte. Wegen des Wetters wurde die Kurzfassung gewählt, die aber trotzdem einen weiten Einblick in die Entwicklung der Stadt erlaubte. Natürlich war die Legende des Mauerscheißers, die sehr anschaulich dargestellt wurde, ein erheitender Moment in der Führung: das historische Verhalten sollte den belagernden Schweden zeigen, dass man noch genug zum Essen hatte. Die Schweden waren verblüfft und gaben das Aushungern der Stadt auf. Zu dieser Zeit wurden die umliegenden Dörfer und



Besondere Festtage unserer Mitbürger

Geburtstage

16.11.	Brigitta Bastian, Kirchstr. 11, Weigelshofen	75 Jahre
19.11.	Elfriede Nierling, Drügendorf 100	80 Jahre
23.11.	Johann Baptist Brütting, A.-Knauer-Str. 63, Kauernhofen	75 Jahre
24.11.	Johann Schirner, Feuersteinstr. 47, Drosendorf	75 Jahre

Goldene Hochzeit

22.11. Anton und Maria Freier, A.-Knauer-Str. 81, Kauernhofen

Der Markt Eggolsheim gratuliert all denen, die in den nächsten Wochen Geburtstag feiern und wünscht Gesundheit und Zufriedenheit

Marktgemeinden von den Schweden übel zugerichtet.

Von der Rathausentstehung, der Kaiserpfalzentwicklung, dem Schwedenkrieg bis zur Salzkammer des Bamberger Bischofs erzählte die Stadtführerin in einem kurzweiligen Vortrag. Ein gemeinsames Abschluss-Essen im gemütlichen Stadtlokal beschloss den Wandertag. In der Gewissheit, dass Eggolsheim früher als Forchheim in der geschichtlichen Darstellung erwähnt wird, kehrten die Schachfreunde in ihre nicht weniger geschichtsträchtige und ältere Marktgemeinde zurück.

**Musik- und Gesangverein
Unterstürmig****Bläserjugend im Volleyballturnier
erfolgreich**

Musiker sportlich aktiv: Der Unterstürmiger Auswahl gelang es, beim Volleyballturnier des Kreisverbandes Forchheim der Nordbayerischen Bläserjugend im Oktober den Pokal zu erringen. Zehn Mannschaften nahmen an dem Turnier in Langensendelbach teil.

Die Vorjahressieger aus Langensendelbach belegten den zweiten Platz. Den dritten Platz sicherte sich der Musikverein Pretzfeld. Die Mannschaft aus Effeltrich belegte den vierten und Kirchehrenbach den fünften Platz.

Beim Turnier der unter 16 Jährigen gelang es der Mannschaft aus Langensendelbach nach einem spannenden Finale gegen Pretzfeld den ersten Platz zu erringen. Die beiden Mannschaften aus Effeltrich belegten den dritten und den vierten Platz. Den fünften Platz belegte die Mannschaft aus Ebersbach. Das Sie-



ger-Erinnerungsbild zeigt Isabell Berbig, Thomas Schwarzmann, Fabian Bienert, Andi Bähr, Phillipp Arneith, Alex Saffer, Anna Saffer und Christoph Lieberth. Aufgrund der positiven Resonanz und

der guten Stimmung freuen sich alle auf das Turnier im nächsten Jahr. Wolfgang Lieberth, 2. Vorstand

† Ihr Bestattungsunternehmen †
Rösch GmbH
seit 1969 Pietät Forchheim

Erd- und Feuerbestattungen - Überführungen
Forchheim, Krottental 8, Tel. (09191) 2336
Kirchehrenbach, Hauptstraße 1, Tel. (09191) 9103
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertage immer erreichbar
Besorgung der Formalitäten (kostenlos)

Notdienstregelung der niedergelassenen Ärzte

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Telefonnummer 116 117 kostenfrei zu erreichen.

Es gibt seit dem 1. April 2012 den neuen Zuschnitt des ärztlichen Bereitschaftsdienstes, zu dem die Orte Hirschaid, Buttenheim, Eggolsheim, Frensdorf, Hallerndorf u Pettstadt gehören. Die in diesen Gemeinden praktizierenden Ärzte bilden gemeinsam eine „Dienstgruppe“ für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Deshalb ist in der Gemeindezeitung bei Ärzten der Ort mit angegeben.

Die diensthabenden Praxen für Mittwochnachmittag sowie für Wochenende und Feiertage sind nachstehend aufgelistet.

Notfallsprechstunden in der diensthabenden Praxis: Mittwoch 17.00 – 18.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag jeweils 10.00 – 11.00 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärzte in unserem Raum ist eingerichtet für folgende Zeiten:

Mittwoch 13:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr; Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr; an Feiertagen vom Vorabend um 18:00 Uhr bis zum nächsten Werktag 8:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten rufen Sie auch nachts Ihren Arzt an und notieren sich die Telefonnummer, die der Anrufbeantworter für den Notfall nennt.

Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanität etc.) eingeleitet werden.

Fr/Sa 8./9.11.	Dres. Fischer	Hallerndorf	116 117
So 10.11.	Dr. Gruca	Hallerndorf	0179 – 50 34 831
Mi 13.11.	Dres. Dittmann	Eggolsheim	09545 – 944 44 4
Fr 15.11.	Dr. Renker	Hirschaid	116 117
Sa 16.11.	Dr. Zimmermann	Sassanfahrt	09543 – 40360
So 17.11.	Dr. Weghorn	Hirschaid	116 117
Mi 20.11.	Dr. Birkel	Eggolsheim	116 117
Fr 22.11.	Dres. Dittmann	Eggolsheim	09545 – 944 44 4
Sa 23.11.	Dr. Dütsch	Frensdorf	09502 – 921 045
So 24.11.	Dr. Hertrich	Hirschaid	116 117

Apotheken-Notdienste

Donnerstag, 7.11.	Regnitz-Apotheke, Fo, Bamberger Str. 51 und Marien-Apotheke, Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12
Freitag, 8.11.	Schützenweg-Apotheke, Fo, Schützenstraße 5
Samstag, 9.11.	Martin-Apotheke, Eggolsheim, Hartmannstr. 40 und Stadt-Apotheke, Fo, Hauptstraße 37
Sonntag, 10.11.	West-Apotheke, Fo, Föhrenweg 34
Montag, 11.11.	St. Anna-Apotheke, Fo, Klosterstraße 2
Dienstag, 12.11.	Apotheke im Hornschuhpark, Fo, Bayreuther Str. 61
Mittwoch, 13.11.	Don Bosco Apotheke, Eggolsheim, Fährstraße 17 und Vita Apotheke im Globus, Fo, Willy-Brandt-Allee 1
Donnerstag, 14.11.	Don Bosco-Apotheke, Fo, Bayreuther Str. 63
Freitag, 15.11.	Easy-Apotheke, Fo, Hafenstraße 2 und Marien-Apotheke, Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12
Samstag, 16.11.	Kloster-Apotheke, Fo, Wiesentstraße 61
Sonntag, 17.11.	Marien-Apotheke, Fo, Gerhart-Hauptmann-Str. 19 und Linden-Apotheke, Buttenheim, Hauptstraße 47
Montag, 18.11.	St. Martins-Apotheke, Fo, Nürnberger Str. 10
Dienstag, 19.11.	Regnitz-Apotheke, Fo, Bamberger Str. 51
Mittwoch, 20.11.	Schützenweg-Apotheke, Fo, Schützenstraße 5
Donnerstag, 21.11.	Martin-Apotheke, Eggolsheim, Hartmannstr. 40 und Stadt-Apotheke, Fo, Hauptstraße 37
Freitag, 22.11.	West-Apotheke, Fo, Föhrenweg 34
Samstag, 23.11.	St. Anna-Apotheke, Fo, Klosterstraße 2 und Marien-Apotheke, Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12
Sonntag, 24.11.	Apotheke im Hornschuhpark, Fo, Bayreuther Str. 61



- Sanitär- und Heizungstechnik
- Baufaschnerei
- Regenerative Energiesysteme

Willi Schwarzmann

In der Büg 6 · 91330 Eggolsheim
 Tel. 0 91 91- 73 63 060
 Fax 0 91 91- 73 63 063
 info@willi-schwarzmann.de



HEIZUNG · LÜFTUNG · GAS · WASSER



- Wärmepumpen
- Solartechnik
- Gas- und Öl-Brennwerttechnik
- Holzkesseleanlagen
- Hackgutanlagen
- Pelletsanlagen

Komplett-Bad
Kundendienst

Sachverständigenbüro

Trailsdorf 095 45/ 45 31

Feuchte Wände? Schimmel? Nasse Keller? Modergeruch?

Feuchtigkeit stellt den größten Feind eines jeden Bauteils dar und führt unweigerlich zu immer größer werdenden Schäden. Verschiedene Ursachen können zur Durchfeuchtung von Bauteilen führen. Lassen Sie sich von uns beraten! Kostenlos und unverbindlich! Wir helfen Ihnen gerne! schnell - dauerhaft - preiswert!



VEINAL® - Mauertrockenlegung

Fa. Demuth Bausanierungen GmbH & Co. KG
 96114 Hirschaid • Tel: 0 95 43 - 21 99 80

www.veinal.info

Gebührenfreie HOTLINE: 0 800 - 0 83 46 25

VEINAL®-Fachbetriebe: kompetent • fachkundig • seriös

Robert Kügel GmbH

91330 Eggolsheim-Neuses • Fahrstraße 1 • Telefon 09545/4432744

werkstatt@kuegel-gmbh.de

- **Kfz-Werkstatt** (alle Fabrikate)
- **Achsvermessung**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Glasreparaturen**
- **Reifenhandel**
- **HU/AU im Haus**
- **Mineralölhandel** Tel. 09543/823724

**Die nächste Gemeindezeitung erscheint am
Donnerstag, den 21. November 2013**

Impressum:

Gemeinde aktuell -

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Herausgeber:

Gemeinde Eggolsheim, Bürgermeister Claus Schwarzmann, 91330 Eggolsheim - Rathaus

Redaktion:

Siglinde Schneider-Fuchs
 Schönbornstraße 19,
 91330 Eggolsheim-Bammersdorf
 Tel. 09191-5800

Mail: thwfuchs@t-online.de

Alle Beiträge zur Gemeindezeitung bitte direkt an die Redaktionsadresse senden.

Layout, Anzeigengestaltung und Herstellung:

Reiner Schütz - Grafik-Design
 09191-7366767

Druck, Anzeigenverwaltung:

DruckInform, In der Büg 8, 91330 Eggolsheim
 Tel: 09191/73386-0 Fax 09191/73386-29

E-Mail: gz@druck-inform.de

Anzeigenannahme ausschließlich bei DruckInform.

gedruckt auf 100% Recycling -Papier

Redaktionsinformationen:

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen.

Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr.

Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.

Erscheinungsweise:

Zweimal monatlich, Auflage 3000



Aus unserem Immobilienangebot November 2013

Neu im
Angebot!

Wohn- und Geschäftshaus in Forchheim/Zentrum

Immobilie mit Ladenfläche (Inkl. Werkstatt/Lager), gr. Schaufenster und kl. Eingangspassage. Whg. im 1. OG kernsaniert, hochwert. ausgebaut mit gr. Dachterrasse. Bei der Whg. im 2. OG besteht erhebl. Renovierungsbedarf! Das Gebäude ist unterkellert. Wohn-/Nutzfl. ca. 379 m², Grund 264 m².



377.000,00 €

Wohn- und Geschäftshaus im Zentrum von Forchheim

Immobilie, bestehend aus Ladenfläche mit gr. Schaufenster und vier Wohnungen. Ausgestattet mit neuwertiger Öl-Zentralhgz., neuen Kunststoff-ISO-Fenstern im Laden, teilw. Parkettböden, Dachterrasse und Balkonen. Alle Einheiten vermietet. Bj 1963. Gewerbe ca. 122 m², Wohnfl. ca. 343 m², Grund 190 m².



597.000,00 €

Exklusives Wohnhaus in Obermichelbach

Neu im
Angebot!



Exklusiv ausgestattetes Wohnhaus mit vielen Extras und Raffinessen, wie Einbauküche mit Gasherd, Holz-Alu-Isolierglasfenster, Schwedenofen im großzügig. Wohnzimmer,

hochwert. Bodenbeläge, Schlafzimmer mit Ankleideraum und Zugang zum Bad, Gas-Zentralhgz., Sauna, Wintergarten u.v.m. Bj 1999. Wohnfl. ca. 224 m², Grund ca. 590 m².

477.000,00 €

Kleines Stadthaus im Herzen von Forchheim

Neu im
Angebot!



Stark renovierungsbedürft., teilunterkellertes Wohnhaus im Sanierungsgebiet mit sonnigem Balkon, kl. Flachdachanbau, Einzelöfen sowie kl. Hinterhofgärtchen. Bau-/umbaujahr 1954/60. Wohnfl. ca. 70 m², Grund 91 m².

89.000,00 €

Doppelhaushälfte mit Garage in Forchheim-Burk



Renovierungsbedürftige DHH mit Garage in zentraler Lage. Das Wohnhaus ist einfach ausgestattet, ist voll unterkellert und wird mittels Öl-Einzelöfen beheizt.

Wohnfl. ca. 90 m², Grund 290 m². **107.000,00 €**

Helle 3-Zimmer-Wohnung mit zwei Balkonen in Forchheim

Großzügige Wohnung im 1. OG in ruhiger Lage. Tageslichtbad mit Wanne/Dusche/WC, Gäste-WC, Kellerraum, Waschraum, Öl-Zentralhgz. und Fußbodenhgz. im Bad, Tiefgaragen-Stellplatz. Bj 2000. Wohnfl. ca. 78 m². Die Wohnung ist derzeit vermietet.



177.000,00 €

Ihr Ansprechpartner: Michael Lorber
Büro Forchheim: Hauptstraße 39 • 91301 Forchheim
Tel. 09191 617-441 • Fax 09191 617-445